

JOHANN WOLFGANG
GOETHE-UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN



PERSONEN-
UND VORLESUNGS-VERZEICHNIS
FÜR DAS SOMMERSEMESTER
1949

Das Titelbild ist eine Wiedergabe der Originalzeichnung von Johann Heinrich Lips (1791)
im Besitz des Freien Deutschen Hochstifts (Frankfurter Goethe-Museum)

Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main

Titel: Universität <Frankfurt, Main> : Personen- und Vorlesungs-Verzeichnis	
Beilagen:	
Erscheinungsort: Frankfurt	Seitenzahl: 58 S.
Erscheinungsjahr: 1949	Format: x cm
Jahrgang: 1949, SS	Signatur d. Orig.: Archiv
Signatur Masterfilm: MF 10320 a Duplikat: MF 10320 Aufnahme-Faktor:	
mikroverfilmt am durch	

MITTEILUNGEN

1. Das Sommersemester 1949 dauert vom 15. April bis 30. Juli 1949. Die Vorlesungen beginnen am 25. April. Das Vorlesungsverzeichnis ist durch den Buchhandel zu beziehen.

2. Die Einschreibung als Student (Immatrikulation) ist nur auf Grund einer besonderen Zulassung möglich.

3. Der Antrag auf Zulassung war mit besonderem Vordruck bis zum 20. Januar 1949 bei der Universität einzureichen. Zu spät eingehende und unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden.

Die Zulassungsbedingungen und der Meldetermin für das voraussichtlich Ende Oktober beginnende Wintersemester 1949/50 werden Ende Mai bekanntgegeben.

4. Wegen des außerordentlichen Zudrangs zu der Universität können bis auf weiteres nur Bewerber zugelassen werden, die bisherige überdurchschnittliche Leistungen durch ein besonders gutes Reifezeugnis und etwaige akademische Zeugnisse (über Vorprüfungen, Praktika usw.) nachweisen und noch keine abgeschlossene Berufsausbildung haben.

5. Über die Zulassung entscheiden

a) in fachlicher Hinsicht die Zulassungsbestimmungen des Hessischen Ministeriums für Kultus und Unterricht. Danach sind die Noten des Reifezeugnisses, das Ergebnis eines Aufnahmegesprächs und sonstige im Rahmen der Berufsausbildung liegende Leistungen (z. B. praktische Tätigkeit) für die Zulassung entscheidend;

b) in politischer Hinsicht die zur Zeit geltenden Bestimmungen des Kontrollrats und der amerikanischen Militärregierung. Danach dürfen ehemalige Mitglieder der NSDAP zugelassen werden, wenn sie unter die Jugendamnestie fallen und eine entsprechende Bescheinigung der Spruchkammer vorweisen können. Alle übrigen, gleichviel welcher Gruppe sie angehören (also auch entlastete und unter die sogenannte Weihnachtsamnestie fallende), dürfen nach Bestimmung des Kontrollrats nur bis zu 10% der Gesamtstudentenzahl zugelassen werden.

6. Zulassungen auf dem Tauschwege von anderen Universitäten werden nur durch den Allgemeinen Studenten-Ausschuß der bisherigen Universität vermittelt.

7. Für die Fächer Medizin, Zahnheilkunde und Pharmazie sind Neuzulassungen nur für die ersten Semester möglich; die übrigen Semester bleiben wegen Überfüllung gesperrt. Die Arbeitsplätze in den Instituten werden gleichzeitig mit der Zulassung zum Studium vergeben.

8. **Immatrikulation.** Die Bewerber um Zulassung zum Studium werden von der Entscheidung rechtzeitig in Kenntnis gesetzt. Die Zugelassenen melden sich zu Semesterbeginn innerhalb der Einschreibefrist (11. bis 23. April) zur Immatrikulation persönlich an. Der Termin der feierlichen Immatrikulation durch den Rektor wird durch Anschlag am Schwarzen Brett bekanntgegeben.

9. **Rückmeldung** der bereits im Wintersemester 1948/49 zugelassenen und zum Weiterstudium im Sommersemester 1949 berechtigten Studenten: 11. April bis 6. Mai. Nichteinhaltung der Frist gilt als Verzicht auf die Wiederezulassung zum Studium.

10. **Gasthörer** können für die Dauer der Überfüllung der Universität nur in beschränktem Umfang zugelassen werden. Es können nur solche Personen zugelassen werden, die für ein ordentliches Studium nicht in Frage kommen, die erforderliche Schulvorbildung haben, die politischen Zulassungsbedingungen für Studenten erfüllen und nur wenige Vorlesungen belegen wollen, die durch Studenten nicht überfüllt sind. Stark besuchte Hauptvorlesungen können von Gasthörern nicht belegt werden. Weitere Auskunft erteilt das Universitäts-Sekretariat.

11. **Belegen und Testieren.** Das Belegen der Vorlesungen bei der Universitätskasse muß bis spätestens 21. Mai, jedoch erst nach der fristgemäßen Einschreibung oder Rückmeldung bei dem Universitäts-Sekretariat geschehen.

Das Antestieren der Vorlesungen durch die Universitätslehrer geschieht nach dem Belegen bei der Universitätskasse. Das Abtestieren der Vorlesungen zu Semesterende geschieht nach näherer Bekanntmachung des Rektors am Schwarzen Brett.

12. **Urlaub.** Der Rektor kann auf Antrag für ein Semester und ausnahmsweise für ein weiteres von der Annahme von Vorlesungen befreien, wenn ihm dringende Gründe nachgewiesen werden (längere ernste Krankheit, Vorbereitung auf eine Hauptprüfung nach ordnungsmäßigem Studium u. ä.). Urlaubsanträge müssen innerhalb der Rückmeldefrist (11. April bis 6. Mai) eingereicht werden. Nähere Auskunft und Gesuchsvordruck beim Universitäts-Sekretariat.

13. **Gebühren und Unterrichtsgelder; Sozialbeiträge.** Aufnahme- (Immatrikulations)gebühr 30 DM, bei verspäteter Einschreibung 10 DM Zuschlag.

Semestergebühren und -beiträge: Studiengebühr 80 DM; Ersatzgeld (nur für Studenten der Medizinischen Fakultät und der Naturwissenschaften) 10–35 DM; Unterrichtsgeld 2.50 DM je Wochenstunde und Semester (d. h. eine wöchentlich vierstündige Vorlesung kostet 10 DM für das ganze Semester); Benutzungsgebühren für Bibliotheken, Seminare usw. 5–10 DM; Sozialbeiträge (für Versicherungen und studentische Einrichtungen) 30.70 DM.

14. **Gebührenerlaß** kann bedürftigen, würdigen und begabten Studenten gewährt werden, die ihr Fachgebiet mindestens zwei Semester ordnungsmäßig studiert haben. Einreichungsfrist für die Anträge: 11. April bis 6. Mai. Weitere Auskunft und Gesuchsvordrucke beim Studentenwerk der Universität.

15. Die **Zuzugsgenehmigung** für Frankfurt und die Zimmerzuweisung vermittelt ausschließlich das Wohnungsamt des Studentenwerkes der Universität, ebenso die Einweisung in das gemietete Zimmer nach den bestehenden Anordnungen, und zwar grundsätzlich erst nach Zulassung des Studenten und nach seinem Eintreffen in Frankfurt. Zimmer stehen nur in geringer Anzahl zur Verfügung. Studenten aus der näheren Umgebung von Frankfurt erhalten keine Zuzugsgenehmigung. Beim Verlassen der Universität muß die Zuzugsgenehmigung dem Studentenwerk zurückgegeben und das Zimmer als frei gemeldet werden.

SCHULVORBILDUNG

1. Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist ein vollständiges Reifezeugnis, wie es nach Bestehen der schriftlichen und mündlichen Reifeprüfung an einer höheren Schule mit mindestens achtjährigem Ausbildungsgang erworben wird.

Diesem Reifezeugnis stehen gleich:

- a) das Zeugnis über die bestandene Sonderreifeprüfung für den Zugang zum wissenschaftlichen Studium nach den Bestimmungen des Hessischen Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 7. Mai 1946 für das in dem Zeugnis bezeichnete Fachgebiet,
- b) das Zeugnis über die bestandene Prüfung für die Zulassung zum Studium ohne Reifezeugnis (sogen. Begabtenzeugnis) nach den früheren reichsrechtlichen Bestimmungen für das in dem Zeugnis genannte Fachgebiet,
- c) das Zeugnis über die bestandene Eignungsprüfung nach den hessischen Bestimmungen und das Zeugnis über die bestandene Sonderreifeprüfung nach den früheren reichsrechtlichen Bestimmungen für das wirtschaftswissenschaftliche Studium.

2. Reifevermerke, Vorsemesterbescheide und ähnliche Hilfszeugnisse werden nicht als ausreichend bewertet, ebenso nicht die im Jahre 1945 abgelegte Reifeprüfung. Inhaber solcher Vermerke usw. müssen ihre Schulausbildung durch Teilnahme an einem der an vielen

höheren Schulen eingerichteten Sonderlehrgänge oder an einem Vorsemester an einer Universität oder Hochschule ergänzen. Die Universität Frankfurt hält keine Vorsemester mehr ab.

Nur die Inhaber eines Reifevermerks aus der Zeit bis Ende 1943, die nach dem 1. Juni 1946 aus der Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt sind und keinen Sonderlehrgang zur Ergänzung der Schulausbildung mitgemacht haben, und alle Inhaber eines Reifezeugnisses aus dem Jahre 1944 können als Gasthörer zugelassen werden. Sie müssen sich aber am Ende des dritten Semesters einer Eignungsprüfung unterziehen, die sich nicht auf den engeren Fachrahmen beschränkt, sondern auch die Allgemeinbildung des Prüflings berücksichtigt.

3. Reifeschüler mit bestandener „Sonderreifeprüfung für Kriegsteilnehmer“ müssen eine Schulergänzungsprüfung ablegen, wenn die Sonderreifeprüfung nicht mindestens die deutsch-kundlichen Fächer, Mathematik und zwei Fremdsprachen umfaßt hat.

4. Reifeschülerinnen einer höheren Mädchenschule hauswirtschaftlicher Form aus der Zeit bis Ende 1943 werden nur nach Ablegung einer Ergänzungsprüfung in einer zweiten Fremdsprache (Latein oder Französisch) zum Studium zugelassen. Reifeschülerinnen dieser Anstalten aus 1944 und 1945 müssen an einem Vorsemester oder einem Schullehrgang (s. Nr. 2 Abs. 1) teilnehmen.

5. Reifeschüler, die alle Unterlagen verloren haben, müssen sich eine Zweitausfertigung bei ihrer Schule oder bei ehemaligen Mitgliedern des Lehrkörpers ihrer Schule zu verschaffen suchen. Ist dies nicht möglich, dann müssen sie eine vor zuständiger Stelle (Notar) abgegebene eidesstattliche Erklärung einreichen, die die Schule, Ort und Zeit sowie Noten der Reifeprüfung und den Grund des Verlustes des Originalzeugnisses angeben muß. Ferner müssen die Erklärungen zweier Zeugen über das Bestehen der Reifeprüfung beigefügt sein. Die Schulabteilung eines der Hessischen Regierungspräsidenten (Wiesbaden, Kassel, Darmstadt) entscheidet über die zu fordernde Prüfung oder Ergänzung der Ausbildung in sinn-gemäßer Anwendung der vorstehenden Bestimmungen.

BEHÖRDEN

Telephon-Zentrale: Tel. 7 22 16, 7 53 04, 7 53 05, 7 67 17, 7 67 18, 7 68 16, 7 87 17, 7 87 39.

KURATORIUM

Mertonstraße 17/25, Zimmer 70, Hausapparate 41—45

Vorsitzender: Kolb, Walter, Dr. iur. h. c., Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt a. M., Lindenstraße 27, Tel. 7 22 41 oder 7 02 31, Nebenstelle 300.

Geschäftsführender Vorsitzender: Klingelhöfer, Paul, Dr. iur. et rer. pol., Dr. med. h. c., Ministerialrat und Universitäts-Kurator a. D., Mertonstraße 17, Hausapparat über 41
Sprechstunden: wochentags außer Samstag 9.30—12.30 Uhr

UNIVERSITÄTSKASSE UND QUÄSTUR

Mertonstraße 17/25, Zimmer 25, Hausapparate 71—73

Verkehrszeit: 8.30—12.00 Uhr — Postscheckkonto: Scheckamt Frankfurt a. M. Nr. 2357

UNIVERSITÄTS-BAUAMT

Mertonstraße 17/25, Zimmer 84, Hausapparate 51—53

AKADEMISCHE VERWALTUNG

REKTOR

Prof. Dr. iur. Franz Böhm — Sprechstunde: Mittwoch 11—12 Uhr, Anmeldung: Zimmer 23, Hausapparat über 37

PROREKTOR

Prof. Dr. iur. Walter Hallstein, in Vertretung: Prof. Dr. phil. Matthias Gelzer — Sprechstunden: Dienstag und Freitag 11—12 Uhr, Zimmer 30, Anmeldung: Zimmer 23, Hausapparat über 37

SENAT

Vorsitzender: Der Rektor

Mitglieder: Der Prorektor, die Dekane, die Wahlsenatoren:

Professoren Dr. Claß, Dr. Naujoks, Dr. Jensen, Dr. Hartner, Dr. Gerloff, Dr. Magnus, Privatdozent Dr. Schütte und der Universitätsrat

KONZIL

Vorsitzender: Der Rektor

Mitglieder: Die ordentlichen und außerordentlichen Professoren, die außerplanmäßigen Professoren Dr. Alwens, Dr. Ritter von Stockert, Dr. Moufang, Dr. Wolf, Dr. Amelung und die Privatdozenten Dr. Scherpner, Dr. Schütte, Dr. Klar, Dr. Hartmann, Dr. Hain und Dr. Strasburger

UNIVERSITÄTSRAT

Oberregierungsrat Dr. iur. Carl Friedrich Ophüls — Sprechstunde: Mittwoch 12—13 Uhr, Zimmer 30, Hausapparat 37

DEKANE

Rechtswissenschaftliche Fakultät: Prof. Dr. iur. Gerhard Schiedermaier — Sprechstunden: Di 11, Mi 10 Uhr, Zimmer 76, Hausapparat 26

Medizinische Fakultät: Prof. Dr. med. Karl Wezler — Sprechstunden: Mi Fr 11—12 Uhr, Institut für animalische Physiologie (Städt. Krankenhaus), Weigertstraße 3, Tel. 6 31 05

Philosophische Fakultät: Prof. Dr. phil. Otto Vossler — Sprechstunde: Di 11—13 Uhr, Zimmer 75, Hausapparat 55

Naturwissenschaftliche Fakultät: Prof. Dr. phil. nat. Boris Rajewsky — Sprechstunden: Mo 12—13 Uhr, Zimmer 3, Mi 12—13 Uhr, Institut für Biophysik, Forsthausstraße 70, Tel. 6 31 41

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät: Prof. Dr. rer. pol. Erich Gutenberg — Sprechstunde: Do 11—13 Uhr, Zimmer 64, Hausapparat 49

REKTORATSKANZLEI

Mertonstraße 17/25, Zimmer 23, Hausapparate 31—33, 37 — Verkehrszeit: 9—12 Uhr

UNIVERSITÄTS-SEKRETARIAT

Mertonstraße 17/25, Zimmer 17 und 18, Hausapparat 36 — Verkehrszeit: 9—12 Uhr

DEKANATSKANZLEI

Mertonstraße 17/25, Zimmer 60, Hausapparat 24 — Verkehrszeit: 9—12 Uhr

HAUSVERWALTUNG

Mertonstraße 17/25, Zimmer 32, Hausapparat 15

STUDENTENSCHAFT

ALLGEMEINER STUDENTENAUSSCHUSS

Sekretariat: Mertonstraße 17/25, Zimmer 2, Tel. 7 75 75

1. Vorsitzender: stud. phil. nat. Werner Moller
2. Vorsitzender: cand. med. Hans Joachim Eberlein
3. Vorsitzender: stud. rer. pol. Karl Heinz Garbuzinski

LEHRKÖRPER

Die Zeitangaben hinter der Fachbezeichnung beziehen sich auf die Ernennung zu dem jetzigen Dienstgrad.

Die entpflichteten Hochschullehrer sind durch einen Stern (*) vor ihrem Namen gekennzeichnet.

Sprechstunden werden an den Schwarzen Brettern der Fakultäten zusammen mit den Vorlesungen angezeigt.

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. Dr. Schiedermaier

ORDENTLICHE PROFESSOREN

- *Giese, Friedrich, Dr. iur. (Staats-, Verwaltungs-, Steuer- und Kirchenrecht); 14. 8. 1914 —
Liest nicht —
Hansa-Allee 7, Tel. 5 78 30
- Hallstein, Walter, Dr. iur. (Bürgerliches Recht, Handels-, Arbeits- und Wirtschaftsrecht,
Rechtsvergleichung u. Internationales Privatrecht); 1. 10. 1930 — Prorektor — Beurlaubt —
Lilienthal-Allee 16
- Cläß, Wilhelm, Dr. iur. (Strafrecht, Strafprozeß und Rechtsphilosophie); 19. 9. 1936 —
Frankfurt a. M.-Ginnheim, Fuchshohl 47
- Schiedermaier, Gerhard, Dr. iur. (Bürgerliches Recht und Zivilprozeßrecht); 1. 1. 1940 —
Broßstraße 7, z. Z. Bad Godesberg, Königsplatz 3, Tel. Godesberg 34 67
- Böhm, Franz, Dr. iur. (Bürgerliches, Handels- und Wirtschaftsrecht); 24. 1. 1946 — Rektor —
Launitzstraße 15
- Coing, Helmut, Dr. iur. (Römisches und Bürgerliches Recht); 27. 10. 1948 —
Wiesbaden, Adolfsberg 2, Tel. Wiesbaden 2 38 83
- Mit der Vertretung einer ordentlichen Professur beauftragt:
- Reicke, Siegfried, Dr. iur. (Deutsche Rechtsgeschichte, Kirchenrecht und Bürgerliches
Recht); 23. 1. 1947; o. Prof. (1. 11. 1933) —
Marburg, Andréstraße 2b, Tel. Marburg 31 60
- Mosler, Hermann, Dr. iur. (Öffentliches Recht); 6. 12. 1948; Privatdozent an der
Universität Bonn (4. 6. 1946), Rechtsanwalt —
Bonn a. Rh., Malteserstraße 5, Tel. Bonn 32 27
- N. N. (Öffentliches Recht)

AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN

- Preiser, Wolfgang, Dr. iur., Dr. phil. (Strafrecht, Strafprozeß u. Völkerrecht); 26. 11. 1948 —
Ulmenstraße 22, Tel. 7 46 46
- Mit der Vertretung einer außerordentlichen Professur beauftragt:
- Wolf, Ernst, Dr. iur. (Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie); 13. 8. 1947; apl. Prof.
(12. 2. 1948) —
Königstein (Taunus), Ölmühlweg 19, Tel. Königstein 567

GASTPROFESSOR

- Kronstein, Heinrich, Dr. iur., Professor an der Georgetown University, Washington, D. C.

HONORARPROFESSOREN

- Cahn, Ernst, Dr. oec. publ. (Verwaltungs- und Staatsrecht einschl. öffentl. Versicherungs-
recht und Politik); 25. 3. 1915 — Liest nicht —
Schaumainkai 15, Tel. 6 40 68

- P o l l i g k e i t**, Wilhelm, Dr. iur. (Jugendrecht u. Familienrecht); 28. 1. 1929 — Liest nicht —
Eduard-Rüppell-Straße 12, Tel. 5 28 20, Büro: Tel. 6 35 88
- B r i l l**, Hermann, Dr. iur. (Öffentliches Recht); 27. 4. 1948; Staatssekretär, Chef der
Hessischen Staatskanzlei —
Wiesbaden, Weinbergstraße 14, Tel. Wiesbaden 2 50 13
- D r o s t**, Heinrich, Dr. iur. (Völkerrecht, Internationales Recht und Strafrecht); 25. 10. 1948;
em. o. Prof. der Universität Münster (1. 10. 1931), Rechtsanwalt —
Wolfsgangstraße 88

BEAUFTRAGTE LEHRKRÄFTE

- L e h m a n n**, Friedrich, Dr. iur. (Kommunalrecht und Kommunalwirtschaft); 30. 10. 1934;
Stadtkämmerer i. R., Rechtsanwalt —
Frankfurt a. M.-Ginnheim, Höhenblick 60, Tel. 5 76 63
- F r ö l i c h**, Karl, Dr. iur. (Deutsches Recht, Bürgerliches und Handelsrecht, Kirchenrecht
und Rechtliche Volkskunde); 30. 9. 1946; o. Prof. der Universität Gießen (15. 10. 1923) —
Gießen, Aulweg 112, Tel. Gießen 39 10
- O p h ü l s**, Carl Friedrich, Dr. iur. (Patentrecht, Internationales und anglo-amerikanisches
Recht); 4. 11. 1946; Oberregierungsrat —
Kronberg (Taunus), Jaminstraße 11
- M e y e r**, Ernst W., Dr. iur. (Amerikanisches Verfassungsrecht); 6. 5. 1947; Associate
professor of the Bucknell University, Lewisburg (Pennsylvania) —
Wiesbaden, Nerotal 59, Tel. Wiesbaden 2 39 90
- L o e w e n h e i m**, Hans, Dr. iur. (Privat-, Prozeß- und Strafrecht); 1. 10. 1948; Oberlandes-
gerichtsrat —
Wiesbaden, Platterstraße 2
- B o s c h**, Friedrich Wilh., Dr. iur. (Bürgerliches Recht, Handels-, Arbeits- u. Zivilprozeßrecht);
17. 1. 1949; Privatdozent an der Universität Bonn (12. 4. 1944), Landgerichtsrat —
Bad Godesberg, Plittersdorfer Straße 130, Tel. Bad Godesberg 23 63

MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. Dr. Wezler

ORDENTLICHE PROFESSOREN

- ***S e i t z**, Ludwig, Dr. med. (Geburtshilfe und Frauenkrankheiten); 21. 2. 1910; Geh. Hofrat —
Liest nicht —
Mendelssohnstraße 68 und Pfaffenhofen a. Roth, Neu-Ulm, Land
- ***B e t h e**, Albrecht, Dr. phil., Dr. med. (Physiologie); 15. 8. 1911; Geh. Med.-Rat —
Forsthausstraße 99, Tel. 6 35 76
- ***V o ß**, Otto, Dr. med. (Ohren-, Hals- und Nasenheilkunde); 14. 8. 1914 — Liest nicht —
Berchtesgaden, Quellenheim, Köhigsseer Straße 5^{1/4}
- K l e i s t**, Karl, Dr. med. (Psychiatrie und Neurologie); 31. 8. 1916 —
Frankfurt a. M.-Niederrad, Heinrich-Hoffmann-Straße 2a, Tel. 6 02 41 (Nervenklinik),
6 36 06 (Wohnung)
- ***V o l h a r d**, Franz, Dr. med., Dr. h. c. der Sorbonne, Dr. h. c., Dr. h. c. (Innere Medizin);
15. 8. 1918 —
Waidmannstraße 31, Tel. 6 31 88, Klinik 6 02 41
- K ü l z**, Fritz, Dr. med. (Pharmakologie); 25. 3. 1926 —
Weigertstraße 3, Tel. 6 58 21
- d e R u d d e r**, Bernhard, Dr. med. (Kinderheilkunde); 11. 10 1932 —
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

- Naujoks, Hans, Dr. med. (Geburtshilfe und Frauenheilkunde); 3. 10. 1934 —**
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41
- Felix, Kurt, Dr. med. (Physiologie und Physiologische Chemie); 24. 11. 1934 —**
Weigertstraße 3, Tel. 6 02 41
- Rajewsky, Boris, Dr. phil. nat. (Biophysik und Physikalische Grundlagen der Medizin);**
o. Prof. der Naturwissenschaftlichen Fakultät — S. Seite 16
- Thiel, Rudolf, Dr. med. (Augenheilkunde); 2. 3. 1935 —**
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41
- Wezler, Karl, Dr. med. (Animalische Physiologie); 8. 10. 1938 —**
Weigertstraße 3, Tel. 6 31 05
- Schloßberger, Hans, Dr. med. (Hygiene und Bakteriologie); 4. 10. 1941 —**
Paul-Ehrlich-Straße 40, Tel. 6 02 41
- Lauche, Arnold, Dr. med. (Pathologie); 12. 10. 1943 —**
Gartenstraße 229, Tel. 6 02 41
- Geißendörfer, Rudolf, Dr. med. (Chirurgie); 1. 10. 1946 —**
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41
- Blohmke, Artur, Dr. med. (Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde); 21. 1. 1948 —**
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41
- Mit der Vertretung einer ordentlichen Professur beauftragt:
- Altman, Karl, Dr. med. (Haut- und Geschlechtskrankheiten); 1. 10. 1945; apl. Prof.**
(21. 10. 1918) —
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41
- N. N. (Innere Medizin)
N. N. (Anatomie)
N. N. (Erbbiologie)

AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN

- Starck, Dietrich, Dr. med. (Anatomie); 20. 5. 1943 —**
Mörikestraße 16, Tel. 5 46 92
- Laubender, Walther, Dr. med. (Pharmakologie und Toxikologie); 14. 12. 1943 —**
Weigertstraße 3, Tel. 6 13 67
- Mit der Vertretung einer außerordentlichen Professur beauftragt:
- von Reckow, Joachim, Dr. med. dent. (Zahnheilkunde); 21. 5. 1947; ao. Prof. der Uni-**
versität Straßburg (1. 11. 1941) —
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 41 57
- N. N. (Röntgenkunde)
N. N. (Gerichtliche Medizin)
N. N. (Orthopädische Chirurgie)
N. N. (Physikalisch-diätetische Therapie, Balneologie und Klimatologie)

GASTPROFESSOREN

- Koch, Helen L., Dr. phil., Professor an der University of Chicago, Ill. —**
Z. Z. Frankfurt a. M., Klettenbergstraße 18, Tel. 5 70 69
- Weiss, Paul A., Dr. phil., Professor an der University of Chicago, Ill. —**
Z. Z. Frankfurt a. M., Klettenbergstraße 18, Tel. 5 70 69

HONORARPROFESSOREN

- Otto, Richard, Dr. med. (Immunitätsforschung, Chemotherapie); 20. 4. 1935; Geh. Med.-Rat**
— Liest nicht —
Paul-Ehrlich-Straße 42/44

Kudicke, Robert, Dr. med. (Hygiene und Bakteriologie); 24. 5. 1946 —
Bettinastraße 41

AUSSERPLANMÄSSIGE PROFESSOREN

- Alwens, Walter, Dr. med. (Innere Medizin); 5. 9. 1921; Direktor der Städt. Abteilung für innere Kranke im Städt. Krankenhaus —
Paul-Ehrlich-Straße 50, Tel. 6 02 41, 6 24 68
- Fritsch, Karl, Dr. phil., Dr. med. dent. h. c. (Zahnheilkunde); 5. 9. 1921 —
Fritz-Reuter-Straße 4, Tel. 5 16 14
- Groedel, Franz, Dr. med. (Röntgenologie); 23. 12. 1925 — Beurlaubt —
New York, 829, Park Avenue
- Flörcken, Heinrich, Dr. med. (Chirurgie); 11. 3. 1931; Chefarzt der Chirurgischen Klinik des Marien-Krankenhauses —
Brahmsstraße 3, Tel. 5 89 57
- Ritter von Stockert, Franz-Günther, Dr. med. (Psychiatrie u. Neurologie); 20. 4. 1935 —
Bruchfeldstraße 40, Tel. 6 24 71
- Kolle, Kurt, Dr. med. (Psychiatrie und Neurologie); 15. 6. 1935 —
Untermainkai 30, Tel. 4 18 10
- von Diringshofen, Heinz, Dr. med. (Innere Medizin); 7. 12. 1939 —
Feldbergstraße 10, Tel. 7 93 94
- Artelt, Walter, Dr. med., Dr. med. dent., Dr. phil. (Geschichte der Medizin); 24. 6. 1942 —
Gartenstraße 132
- Leonhard, Karl, Dr. med. (Psychiatrie und Neurologie); 22. 6. 1944 —
Heinrich-Hoffmann-Straße 10
- Spiegler, Rudolf, Dr. med. (Geburtshilfe und Frauenheilkunde); 1. 7. 1946 — Beurlaubt —
Ulm (Donau), Städt. Frauenklinik
- Taubmann, Gert, Dr. med. (Pharmakologie und experimentelle Therapie); 19. 12. 1947 —
Heinestraße 8, Tel. 5 15 88
- Amelung, Walther, Dr. med. (Innere Medizin); 26. 4. 1948 —
Königstein (Taunus), Privatklinik Dr. Amelung
- Kahlau, Gerhard, Dr. med. (Allg. Pathologie und pathologische Anatomie); 26. 6. 1948 —
Gartenstraße 229, Pathologisches Institut, Tel. 6 02 41
- Schmidt, Bernhard, Dr. med. (Hygiene und Bakteriologie); 18. 7. 1948 —
Fürstenberger Straße 156
- Betke, Hans, Dr. med. (Hygiene und Arbeitsmedizin); 12. 11. 1948; Ober-Regierungs- und -Gewerbemedizinalrat, Hessischer Landesgewerbearzt im Ministerium für Arbeit und Wohlfahrt, Leiter des Hessischen Instituts für Arbeitsmedizin —
Wiesbaden, Frankfurter Straße 1, Tel. Wiesbaden 2 21 74
- Hildebrand, Heinrich, Dr. med. (Innere Medizin); 12. 11. 1948; Chefarzt der Inneren Abteilung und Direktor des Städt. Krankenhauses Fulda —
Fulda, Städt. Krankenhaus, Tel. Fulda 31 41
- Hauß, Werner Heinrich, Dr. med. (Innere Medizin); 12. 11. 1948 —
Kronberg-Schönberg (Taunus), Am Oberberg, Tel. 6 02 41 (Medizinische Klinik)

PRIVATDOZENTEN

- Kemkes, Berthold, Dr. med. (Soziale Hygiene und Bakteriologie); 9. 6. 1936 —
Gießen, Frankfurter Straße 85, Hygiene-Institut
- Westermann, Hans-Heinrich, Dr. med. (Chirurgie); 9. 12. 1939 —
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41
- Wendt, Lothar, Dr. med. (Innere Medizin); 8. 2. 1942 —
Marbachweg 316, Tel. 5 43 27

- Graff, Ulrich, Dr. med. (Chirurgie); 30. 9. 1942 —
Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41
- Kabelitz, Gerhard, Dr. med. (Innere Medizin); 16. 3. 1943 —
Bensheim (Bergstraße), Nibelungenstraße 122
- Geppert, Maria-Pia, Dr. phil. (Biostatistik — medizinische sowie Erb- und Bevölkerungsstatistik —); 25. 5. 1943; Vorstand d. Statist. Abt. d. Kerckhoff-Instituts Bad Nauheim —
Bad Nauheim, Burgallee 4, Tel. Bad Nauheim 29 29
- Duus, Peter, Dr. med. (Psychiatrie und Neurologie); 13. 7. 1944 —
Thorwaldsenstraße 33, Tel. 6 46 56
- Schröder, Wilhelm, Dr. med. (Animalische Physiologie); 20. 7. 1944 —
Weigertstraße 3, Institut für Animalische Physiologie, Tel. 6 31 05
- Schütte, Ernst, Dr. med., Dr. rer. nat. (Physiologische und klinische Chemie); 14. 2. 1945 —
Ludwig-Rehn-Straße 14, Medizinische Klinik, Tel. 6 02 41
- Mahler, Charlotte, Dr. med. (Chirurgie); 3. 5. 1946; Chefärztin der Chirurgischen Abteilung des Bürgerhospitals —
Paul-Ehrlich-Straße 50, Tel. 6 53 33
- Schwab, Hans, Dr. med. (Psychiatrie und Neurologie); 3. 5. 1946 —
Klüberstraße 15
- Föllmer, Wilhelm, Dr. med. (Gynäkologie und Frauenheilkunde); 15. 2. 1947 —
Mainz, Langenbeckstraße 1
- Wiese, Otto, Dr. med. (Kinderheilkunde, speziell kindliche Tuberkulose); 16. 2. 1947;
Chefarzt der „Tuberkuloseklinik Sonnenblick“, Marburg (Lahn)
- Roufogalis, Soter, Dr. med. (Kinderheilkunde); 25. 7. 1947 —
Bad Nauheim, Bahnhofsallee 2, Tel. Bad Nauheim 23 05
- Neele, Edda, Dr. med. (Psychiatrie und Neurologie); 18. 12. 1947 —
Friedrichstraße 37, Tel. 7 75 76
- Fleisch-Thebesius, Max, Dr. med. (Chirurgie); 20. 1. 1948; Direktor der Chirurgischen Klinik Frankfurt a. M.-Höchst —
Thorwaldsenplatz 8, Tel. 6 35 24

BEAUFTRAGTE LEHRKRÄFTE

- Rießer, Otto, Dr. med., Dr. phil. nat. (Grenzgebiete der Pharmakologie und Physiologie);
11. 4. 1946; em. o. Prof. der Universität Breslau (1. 12. 1921) —
Oberursel (Taunus), Henricusstraße 6, Tel. Oberursel 503
- Wagner, Karl-Heinz, Dr. med. (Vitaminforschung); 31. 5. 1946; Professor —
Z. Z. Weilburg (Lahn), Odersbacher Weg 22
- Mosebach, Harald, Dr. med. (Orthopädie); 25. 6. 1946; Oberarzt —
Zeppelin-Allee 21
- Schmith, Otto, Dr. med. (Sozialhygiene); 30. 3. 1948; Medizinaldirektor (Amtsarzt) —
Neuwiesenstraße 52, Tel. 6 47 08

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. Dr. Vossler

ORDENTLICHE PROFESSOREN

- Schultz, Franz, Dr. phil. (Deutsche Philologie, insbesondere neuere deutsche Literaturgeschichte); 8. 6. 1912 —
Grüneburgweg 40, Tel. 5 44 54
- Gelzer, Matthias, Dr. phil. (Alte Geschichte); 18. 5. 1915 —
Westendstraße 95, Tel. 7 36 72

- Reinhardt, Karl, Dr. phil. (Klassische Philologie); 8. 8. 1919 —
Niederuau 18 (Hinterhaus)
- Lommel, Hermann, Dr. phil. (Indogerm. Sprachwissenschaft); 12. 8. 1920 —
Frankfurt a. M.-Eschersheim, Am Schwalbenschwanz 10
- Lommatzsch, Erhard, Dr. phil. (Romanische Philologie); 29. 4. 1921 —
Savignystraße 59, Tel. 7 78 81
- Spira, Theodor, Dr. phil. (Englische Philologie); 1. 10. 1925; Ministerialrat a. D. —
Wiesbaden-Biebrich, Hindenburg-Allee 109, Tel. Wiesbaden 2 37 88
- Schwietering, Julius, Dr. phil. (Deutsche Philologie); 11. 1. 1928 —
Cretzschmarstraße 6, Tel. 7 83 73
- Frhr. von Kaschnitz-Weinberg, Guido, Dr. phil. (Klassische Archäologie);
10. 10. 1932 —
Wiesenuau 8, Tel. 7 50 37
- Kirn, Paul, Dr. phil. (Mittlere und neuere Geschichte und Historische Hilfswissenschaften);
20. 6. 1935 —
Bockenheimer Landstraße 127
- Vossler, Otto, Dr. phil. (Mittlere und neuere Geschichte mit besonderer Berücksichtigung
der amerikanischen und englischen Geschichte); 1. 3. 1938 —
Grüneburgweg 143, Tel. 7 10 69
- Gadamer, Hans-Georg, Dr. phil. (Philosophie); 20. 2. 1939 —
Telemannstraße 13
- Beutler, Ernst, Dr. phil. (Neuere deutsche Literaturwissenschaft, insbesondere der
Goethezeit und Theatergeschichte); 1. 4. 1946 — Beurlaubt —
Broßstraße 5, Tel. 7 33 22
- Jensen, Adolf, Dr. phil. (Kultur- und Völkerkunde); 23. 8. 1946; Direktor des Frobenius-
Instituts und des Städt. Museums für Völkerkunde —
Myliusstraße 29, Tel. 7 35 38
- Wolff, Erwin, Dr. phil. (Klassische Philologie); 26. 10. 1946 —
Arndtstraße 31, Tel. 7 79 64
- Keller, Harald, Dr. phil. (Kunstgeschichte); 26. 11. 1948 —
Steinlestraße 11
- Mit der Vertretung einer ordentlichen Professur beauftragt:
Weinstock, Heinrich, Dr. phil. (Philosophie und Pädagogik); 29. 4. 1946; Oberstudien-
direktor —
Am Tiergarten 4, Tel. 4 33 30
- N. N. (Sozialphilosophie)
- N. N. (Sinologie)

AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN

- Osthoff, Helmuth, Dr. phil. (Musikwissenschaft); 16. 1. 1939 —
Alzenau (Unterfranken), Burgstraße 19
- Schumann, Otto, Dr. phil. (Historische Hilfswissenschaften, insbesondere Mittellatein.
Philologie); 1. 9. 1946 —
Kaiser-Sigmund-Straße 63, Tel. 5 46 63
- N. N. (Orientalistik)

GASTPROFESSOREN

- Horkheimer, Max, Dr. phil., Professor, Direktor des Institute of Social Research,
Columbia University —
Pacific Palisades, Cal., 13 524 D'Este Drive
- Hocking, Richard B., Dr. phil., Professor an der University of Chicago, Ill. —
Z. Z. Frankfurt a. M., Klettenbergstraße 18, Tel. 5 70 69

Nichols, James R., Dr. phil., Professor an der University of Chicago, Ill. —

Z. Z. Frankfurt a. M., Klettenbergstraße 18, Tel. 5 70 69

von Simson, Otto G., Dr. phil., Professor an der University of Chicago, Ill. —

Z. Z. Frankfurt a. M., Klettenbergstraße 18, Tel. 5 70 69

HONORARPROFESSOREN

Riezler, Kurt, Dr. phil. (Geschichtsphilosophie); 13. 6. 1928 —

Chicago 37, Ill., University of Chicago

Stürmfels, Wilhelm, Dr. phil. (Philosophie, Soziologie u. Erwachsenenbildung); 2. 2. 1932 —

Frankfurt a. M.-Eschersheim, Am Kirchberg 25, Tel. 2 34 16

Eppelsheimer, Hanns Wilhelm, Dr. phil. (Bibliothekswissenschaft); 24. 5. 1946;

Direktor der Städtischen und Universitäts-Bibliotheken — Liest nicht —

Untermainkai 15, Tel. 4 16 07

Holzinger, Ernst, Dr. phil. (Mittlere und neuere Kunstgeschichte); 19. 12. 1947;

Direktor des Städelschen Kunstinstituts —

Friedrichstraße 42

Rousselle, Erwin, Dr. iur. utr., Dr. phil. (Vergleichende Religionswissenschaften);

22. 11. 1948; Direktor des China-Instituts —

Myliusstraße 29, Tel. 7 35 38

AUSSERPLANMÄSSIGE PROFESSOREN

von Schaubert, Else, Dr. phil. (Englische Philologie); 8. 2. 1929 —

Metzstraße 14

Gennrich, Friedrich, Dr. phil. (Musikwissenschaft u. Romanische Philologie); 1. 12. 1934 —

Z. Z. Nieder-Modau, Post Darmstadt-Land, Friedrich-Ebert-Straße 1

PRIVATDOZENTEN

Strasburger, Hermann, Dr. phil. (Alte Geschichte); 31. 7. 1946 —

Schumannstraße 67

Hain, Mathilde, Dr. phil. (Volkskunde); 22. 5. 1947 —

Mörikestraße 3

Kunz, Joseph, Dr. phil. (Deutsche Philologie); 13. 6. 1947 —

Hofheim (Taunus), Feldbergstraße 24

Leontovitsch, Viktor (Osteuropäische Geschichte); 24. 6. 1947 —

Bad Homburg v. d. H., Wilhelm-Meister-Straße 10

Dittrich, Marie-Luise, Dr. phil. (Deutsche Philologie); 27. 6. 1947 —

Hasselhorstweg 14

Köster, Kurt, Dr. phil. (Mittlere und neuere Geschichte); 5. 7. 1948 —

Wiesbaden, Wörthstraße 17

LEKTOREN

Wittsack, Walter, Dr. phil. (Deutsche Sprechkunde); 22. 5. 1933; ehem. ao. Prof. der

Herder-Hochschule Riga —

Jügelstraße 11

Schilla, Alfred, Dr. phil. (Englische Sprache); 17. 4. 1947; Studienrat —

Frankfurt a. M.-Eschersheim, Am Kirchberg 21

Mit der Vertretung eines Lektorats beauftragt:

Leontovitsch, Viktor (Russische Sprache); 25. 2. 1946 —

s. unter Privatdozenten der Philosophischen Fakultät

Biagioni, Luigi, Dr. phil. (Italienische Sprache); 22. 4. 1946 —

Z. Z. Mainz, Martin-Luther-Straße 83

Widlocher, Peter, Dr. rer. pol., Dipl. sup. I.E.C.S.S. (Französische Sprache); 23. 4. 1946 —

Erlenbacher Straße 10, Tel. 4 34 96

Pharmakologisches Institut, Weigertstraße 3, Tel. 6 13 67

Direktor: Prof. Dr. Külz

Assistent: Dr. Walter Vogt

Medizinische Klinik, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Volhard

Oberärzte: Prof. Dr. Haub, Dr. Hans Wirtz

Röntgeninstitut der Medizinischen Klinik und Poliklinik

Leitender Oberarzt: Dr. Franz Leßmann

Laboratorium der Klinik

Leiter: Privatdozent Dr. Schütte

Medizinische Poliklinik (Poliklin. Abtlg., Klinische Abtlg.), Ludwig-Rehn-Str. 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Alwens

Oberarzt: Dr. Ludwig Obert

Röntgeninstitut der Medizinischen Klinik und Poliklinik (siehe Medizinische Klinik)

Chirurgische Klinik und Poliklinik, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Rudolf Geißendörfer

Oberärzte: Privatdozent Dr. Westermann, Dr. Heinrich Kurt, N. N., N. N.

Röntgenabteilung der Chirurgischen Klinik und Poliklinik

Leiter: Prof. Dr. Rudolf Geißendörfer

Orthopädische Klinik Friedrichsheim und Poliklinik, Frankfurt a. M.-Niederrad, Marienburgstraße 2, Tel. 6 35 30 (Vorlesungen)

Ausweichklinik Friedrichsheim, Schloß Gettenbach bei Gelnhausen, Tel. Gelnhausen 343

Direktor: Kommissarisch Oberarzt Dr. Mosebach

Frauenklinik und Poliklinik, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Naujoks

Oberärzte: Privatdozent Dr. Wilhelm Föllmer

Dr. Paul Lilie

Kinderklinik und Poliklinik, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. de Rudder

Oberärzte: Dr. Karla Weiße

Dr. Adolf Windorfer

Klinik u. Poliklinik für Gemüts- u. Nervenranke, Heinrich-Hoffmann-Straße 10, Tel. 6 02 41

Direktor: N. N.

Oberärzte: Professor Dr. Leonhard

Privatdozent Dr. Schwab

Neurologisches Institut (Edinger-Institut), Gartenstraße 229, Tel. 6 49 79

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Lauche

Wiss. Assistent: Dr. med. habil. W. Krücke

Vergleichende anatomische Abteilung des Instituts

Leiter und zugleich federführender Leiter des gesamten Instituts: Prof. Dr. Spatz

Klinik und Poliklinik für Augenkrankheiten, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Thiel

Klinik u. Poliklinik für Ohren-, Hals- u. Nasenkrankheiten, Ludwig-Rehn-Str. 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Blohmke

Oberarzt: Dr. Friedrich Schürmann

Klinik und Poliklinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Ludwig-Rehn-Str. 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Altmann

Oberarzt: Dr. Ewald Noske

Institut für gerichtliche Medizin und Kriminalistik, Forsthausstraße 104, Tel. 6 43 20

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. K ü l z

Assistenten: Dr. Gerhard R o s s o w

Dr. Karl L u f f

Senckenbergisches Institut für Geschichte der Medizin, Senckenberg-Anlage 27 (Senckenberg-
bibliothek, 1. Stock)

Leiter: Prof. Dr. A r t e l t

Röntgeninstitut, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. R a j e w s k y

Oberarzt: Dr. M a x A b a r t

Assistent: Dr. W e r n e r H e l l r i e g e l

Institut für physikalische Therapie, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. A l w e n s

Institut für Quellenforschung und Bäderlehre. Direktor: N. N.

Zahnärztliches Institut der Stiftung Carolinum, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 41 57

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. v o n R e c k o w

a) Poliklinik und Chirurg. Abt. Leiter: Kommissarisch Prof. Dr. v o n R e c k o w

Oberassistent N. N.

Assistenten: Dr. H e r m a n n H o c k e n j o ß

Dr. G e r d a B r a u n

b) Abt. für Prothetik. Leiter: Prof. Dr. F r i t s c h

Oberassistent: N. N.

c) Abt. für konservierende Zahnheilkunde. Leiter: N. N.

Oberassistent: N. N.

Assistent: Dr. E r i c h A r a b i n

d) Abt. für Kieferorthopädie. Leiter: N. N.

Stellv. Leiter und Oberassistent: Dr. W a l t e r K o l l e r

Assistent: N. N.

Angeschlossen:

Paul-Ehrlich-Institut, Staatl. Anstalt für experimentelle Therapie, Paul-Ehrlich-Straße 42/44,
Tel. 6 02 51

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. A l b r e c h t

Planmäßige Mitglieder: Prof. Dr. B r u n o A l b r e c h t

Prof. Dr. R i c h a r d P r i g g e

Prof. Dr. K u r t L a u b e n h e i m e r

Planm. wissenschaftl. Oberassistent: N. N.

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. R u d. S i e g e r t

Dr. W i l l i S p i e l m a n n

Institut für Kolloidforschung (Wissensch. Anstalt, die zugleich Lehrzwecken der Universität
dient), Bad Homburg, Viktoria-Weg 4, Tel. Homburg 26 20 — Leiter: Dr. R o l f J ä g e r

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Philosophisches Seminar, Hausapparat 27. Direktor: Prof. Dr. G a d a m e r

Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. N o r b e r t A l t w i c k e r

Pädagogisches Seminar. Direktor: Kommissarisch Oberstudiendirektor Dr. W e i n s t o c k

Historisches Seminar, Hausapparate 54—56. Direktoren: Prof. Dr. K i r n

Prof. Dr. V o s s l e r

Wissenschaftl. Hilfskräfte: cand. phil. F r i e d r i c h F o r s t m e i e r

cand. phil. R i c h a r d F r e y h

Seminar für Alte Geschichte. Direktor: Prof. Dr. Gelzer
Assistent: Lehrbeauftragter Dr. Rahn

Archäologisches Seminar, Hausapparat 19
Direktor: Prof. Dr. Frhr. von Kaschnitz-Weinberg
Assistent: Dr. Ernst Homann-Wedeking

Kunstgeschichtliches Institut, Tel. 7 50 78
Direktor: Prof. Dr. Keller
Assistent: Dr. Erich Herzog
Wissenschaftl. Hilfskräfte: cand. phil. Hans Neßler
stud. phil. Hans Maria Wiegler

Musikwissenschaftliches Institut, Hausapparat 83
Direktor: Prof. Dr. Osthoff
Assistentin: Dr. Ursula Aarburg

Indogermanisches Seminar. Direktor: Prof. Dr. Lommel
Seminar für Klassische Philologie. Direktoren: Prof. Dr. Reinhardt
Prof. Dr. E. Wolff
Assistent: Lehrbeauftragter Dr. Rahn

Romanisches Seminar. Direktor: Prof. Dr. Lommatzsch
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Erwin Bansemer

Deutsches Seminar, Hausapparate 58—59.
Direktoren: Prof. Dr. Schultz
Prof. Dr. Schwietering
Prof. Dr. Beutler
Assistenten: Privatdozentin Dr. Mathilde Hain
Privatdozentin Dr. Marie-Luise Dittrich
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Werner Lehmann

Seminar für deutsche Sprechkunde, Hausapparat 75.
Leiter: Prof. Dr. Wittsack
Techn. Assistentin: Ingeborg Geißner
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Hellmut Geißner

Englisches Seminar, Hausapparat 57. Direktor: Prof. Dr. Spira
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Hildegard Weil

Orientalisches Seminar. Direktor: I. V. Prof. Dr. Lommel

Seminar für Völkerkunde, Myliusstraße 29, Tel. 7 35 38
Direktor: Prof. Dr. Jensen

Angeschlossen:

Frobenius-Institut, Myliusstraße 29, Tel. 7 35 38
Leiter: Prof. Dr. Jensen
Assistenten: Dr. Helmut Petri, N. N.

China-Institut, Myliusstraße 29, Tel. 7 35 38
Direktor: Prof. Dr. Dr. Roussele

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Mathematisches Seminar, Schumannstraße 58, Hausapparat 98
Direktor: Kommissarisch Lektor Dr. Sauer
Assistent: Dr. Ewald Burger
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dipl.-Math. Therese Olschewsky
Astronomisches Institut, Feldbergstraße 47
Direktor: Kommissarisch Lehrbeauftragter Dr. Schiller

- Institut für Theoretische Physik, Robert-Mayer-Straße 2
 Direktor: Prof. Dr. Madelung
 Assistent: Privatdozent Dr. Mrowka
- Physikalisches Institut, Robert-Mayer-Straße 2, Tel. 7 69 34
 Direktor: Prof. Dr. Czerny
 Assistenten: Privatdozent Dr. Honerjäger
 Dr. Helmut Müser
 Dipl.-Phys. Gertrud Högel
 Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dipl.-Phys. Hugo Anders
 Dipl.-Phys. Herwig Klauer
 Dipl.-Phys. Kurt Schäfer
- Institut für angewandte Physik, Robert-Mayer-Straße 2, Tel. 7 60 51
 Direktor: Prof. Dr. Seddig
 Assistenten: Prof. Dr. Otto Schäfer
 Privatdozent Dr. Haase
 Dr. Arthur Winkelser
 Dipl.-Phys. Gerhard Lander
- Kaiser-Wilhelm-Institut für Biophysik, Forsthausstraße 70, Tel. 6 31 41
 Direktor: Prof. Dr. Rajewsky
 Assistenten: Dr. Hermann Muth
 N. N.
- Institut für Meteorologie und Geophysik, Feldbergstraße 47, Tel. 7 34 60
 Direktor: Prof. Dr. Mügge
 Assistenten: Dr. Heinz Wachter
 Dr. Fritz Möller
- Institut für Physikalische Chemie, Robert-Mayer-Straße 2/4, Tel. 7 96 50
 Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Magnus
 Oberassistent: Privatdozent Dr. Klar
 Assistenten: Privatdozent Dr. Hartmann
 Dr. Friedrich Ernst Ilse
 Dr. Wilhelm Stürmer
- Institut für Organische Chemie, Robert-Mayer-Straße 7/9, Tel. 7 74 33
 Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Lieser
 Oberassistent: Dr. Heinz Gehlen
 Assistenten: Dr. Karl Macura
 Dr. Irmgard Teutsch
 Dipl.-Chem. Albert Meffert
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Dipl.-Chem. Ernst-Günther Böck
- Institut für Anorganische Chemie, Robert-Mayer-Straße 7/9, Tel. 7 74 34
 Direktor: Prof. Dr. Gleu
 Assistenten: Dr. Georg Mika
 Dr. Peter Pirscher
 Heinz-Jürgen Schaack
 Dr. Hans Wiedenbruch
 Dr. Karl Kling
- Pharmazeutisches Institut, Robert-Mayer-Straße 8, Tel. 7 90 07
 Direktor: Kommissarisch Privatdozent Dr. Lennartz
 Oberassistent: N. N. Assistenten: Dr. Alfons Häubler
 Apotheker Bernhard Schmitz
 Apotheker Richard Jäger

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Apotheker Rudolf Middeldorf
Apotheker Eberhard Gaul

Institut für Lebensmittelchemie (Städtisches Lebensmittel-Untersuchungsamt), Paul-Ehrlich-
Straße 40, Tel. über 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Dr. Diemair

Mineralogisches Institut, Cretzschmarstraße 4, Tel. 7 77 19

Direktor: Prof. Dr. O'Daniel

Assistenten: Dr. Paula Weinheimer
N. N.

Geologisch-Paläontologisches Institut, Senckenberg-Anlage 23, Tel. 7 55 74

Direktor: Prof. Dr. Richter

Assistent: Prof. Dr. Solle

Geographisches Seminar und Geographisches Institut, Schumannstraße 58, Hausapparat 99

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Mertens

Assistent: Prof. Dr. Hartke

Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. rer. nat. E. Hübschmann

Botanisches Institut, Senckenberg-Anlage 27, Tel. 7 31 25 und Hausapparat 88

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Montfort

Assistenten: Privatdozent Dr. Egle

Dr. Erna Reinholz

Wissenschaftl. Hilfskräfte: cand. rer. nat. Hans Brückbauer
cand. rer. nat. Günter Rosenstock
cand. rer. nat. Ludwig Müller

Pharmakognostisches Institut, Mertonstraße 17

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Schreiber

Assistent: N. N.

Zoologisches Institut, Senckenberg-Anlage 23, Tel. 7 82 01

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Giersberg

Assistenten: Dr. rer. nat. habil. Peter Rietschel

Dr. rer. nat. Erika Moser

Wissenschaftl. Hilfskraft: Gertrud Kuhl

Psychologisches Institut, Hausapparat 20

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Rausch

Assistent: N. N.

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Institut für Wirtschaftswissenschaft, Hausapparate 16-17

Geschäftsführung: Prof. Dr. Sauer mann

Assistenten: Dr. Kurt Nassauer

Dr. Lore Poschmann

Seminare und Abteilungen des Instituts für Wirtschaftswissenschaft

a) Volkswirtschaftliches Seminar

Direktoren: Prof. Dr. Gerloff

Prof. Dr. Skalweit

Prof. Dr. Wehrle

Prof. Dr. Sauer mann

Assistent: Dr. Fritz Lohscheider

- b) Finanzwissenschaftliches Seminar
 Direktor: Prof. Dr. Gerloff
 Assistent: Dr. Paul Senf
- c) Seminar für Wirtschaftsgeschichte
 Direktor: Prof. Dr. Skalweit
- d) Betriebswirtschaftliches Seminar
 Direktoren: Prof. Dr. Schmidt
 Prof. Dr. Gutenberg
 komm. Prof. Dr. Theisinger
 N. N.
 Assistent: Dipl.-Kfm. Albrecht Dietz
 Abteilung für Handel, Zimmer 162/63
 Direktor: N. N.
 Abteilung für Industriewirtschaft
 Direktor: Prof. Dr. Gutenberg
 Abteilung für Betriebs- und Verwaltungsorganisation, Zimmer 166
 Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Theisinger
- e) Treuhandseminar
 Direktor: Prof. Dr. Schmidt
 Assistent: Dipl.-Kfm. Christoph Voigtländer-Tetzner
- f) Seminar für Handelsschul- und Wirtschaftspädagogik
 Direktor: Kommissarisch Lehrbeauftragt. Dr. Merz
- g) Seminar für Versicherungswissenschaft
 Direktor: N. N.
- h) Statistisches Seminar
 Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Gerloff
 Assistent: Dr. Hans Kasten
- i) Abteilung für Handwerkswirtschaft
 Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Wehrle
- k) Warenkundlich-technologische Abteilung
 Direktor: N. N.

Institut für Genossenschaftswesen, Zimmer 162/63

Direktor: Prof. Dr. Wehrle

Assistentin: Dipl.-Kfm. Margit Peyerl

Institut für das Kreditwesen, Zimmer 166

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Theisinger

Institut für Verkehrswesen

Direktoren: N. N., N. N.

Institut für wirtschaftliche Raumforschung

Leiter: Prof. Dr. Sauer mann

Assistent: Dr. Erich Meyn

Seminar für Fürsorgewesen und Sozialpädagogik

Direktor: Privatdozent Dr. Scherpner

Angeschlossen:

Soziographisches Institut (Stiftung zur Erforschung des deutschen Volksaufbaus), Schau-
 mainkai 35, Tel. 6 33 62

Wissenschaftlicher Leiter: Dr. Neundörfer

Wissenschaftliche Referentin: Dr. Marta Helff

Wissenschaftliche Assistentin: stud. rer. pol. Magrit Krahl

AUSSERHALB DER FAKULTÄTEN

Institut für Leibesübungen, Zimmer 183, Hausapparate 78—79

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Hermann Altröck

Oberassistent: Turn- und Sportlehrer Konrad Rohn

Assistenten: Sportlehrer Walter Neßb, Sportlehrer Walter Hollstein, Turnlehrer
Georg Gebhard, Sportlehrer Kurt Kohl, Stud.-Ref. Sportlehrerin
Helga Schlegel

Hilfsassistentin: Sportlehrerin Gisela Spieler

Amerika-Institut

Direktorium: Die Direktoren der Universitäts-Institute und -Seminare mit Amerika-
Abteilungen

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Spira

Assistent: Dr. Fritz Meinecke, im Englischen Seminar (Telefon privat 5 58 25)

BÜCHEREIEN UND ARCHIVE

Städtische und Universitätsbibliotheken

Gesamtverwaltung: Direktor Prof. Dr. Eppelshaimer, Untermainkai 15, Tel. 4 16 07

1. Stadtbibliothek, Untermainkai 15, Tel. Wissenschaftl. Angelegenheiten 4 22 79, Ver-
waltung 4 01 21 Nebenstelle 430 — Alle Wissensgebiete außer Mathematik, Natur-
wissenschaften und Medizin. Beschränkte Ausleihe (nur nach Vorbestellung): wochen-
tags 10—12 Uhr, außer samstags

2. Senckenbergische Bibliothek, Senckenberg-Anlage 27, Tel. 7 79 30 — Mathematik,
Naturwissenschaften und Medizin. Ausleihe und Lesesaal: wochentags 10—13 Uhr

3. Hauptbibliothek des Städt. Krankenhauses, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41 —
Medizin. Ausleihe und Lesesaal: wochentags 10—13 Uhr, außerdem montags, mitt-
wochs, freitags 14—16 Uhr, dienstags, donnerstags 16—18 Uhr

Römisch-Germanische Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts, Bockenheimer
Landstraße 97, Tel. 7 31 67. Bibliotheksbenutzung zur Zeit noch nicht möglich

Leiter: Kommissarisch Prof. Dr. Gelzer

• Assistent: Dr. Walter Wagner

Bibliothek des Frankfurter Goethemuseums (Freies Deutsches Hochstift), Spezialsammlung
für Deutsche Literaturgeschichte von 1740—1850, Großer Hirschgraben 23, Tel. 4 69 31.
Ausleihe: Montag bis Freitag 14—15 Uhr

Direktor: Prof. Dr. Beutler

Bibliothek des Orient-Instituts Frankfurt a. M. (Wissenschaftl. Institut für die Kultur und
Wirtschaft des modernen Orients), Savignystraße 65. Öffnungszeit: samstags 14—15 Uhr

Vorsitzender: Bischof Dr. J. W. E. Sommer

Bibliotheksleitung: Dr. L. Götz

Archivar: W. A. Unkrig

Bücherei der Industrie- und Handelskammer, Börse, Tel. 4 03 41. Öffnungszeiten: 9—15,
Samstag 9—12 Uhr

Leiterin: Freifrau von Droste

Stadtarchiv, Domstraße 9, Tel. 7 09 31

Leitung: Archivdirektor Dr. Hermann Meinert

Sprechstunden und Benutzung: täglich 9—15 Uhr

PRÜFUNGSÄMTER UND -AUSSCHÜSSE

JURISTISCHES PRÜFUNGSAMT BEIDER UNIVERSITÄT FRANKFURT A. M.

Vorsitzender: Vizepräsident des Hess. Oberlandesgerichts Daltrop, Frankfurt a. M.,
Oberlandesgericht, Gerichtsstraße 2

AUSSCHUSS FÜR DIE ÄRZTLICHE VORPRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. Starck

Geschäftsstelle: Anatomisches Institut, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 21 13 —

Sprechzeit: Siehe Anschlag am Schwarzen Brett des Prüfungsausschusses.

AUSSCHUSS FÜR DIE ÄRZTLICHE PRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. de Rudder

Geschäftsstelle: Pathologisches Institut, Gartenstraße 229, Zimmer 208, Tel. über 6 02 41 —

Sprechzeit: Wochentags 11—12 Uhr, außer Samstag

AUSSCHUSS FÜR DIE ZAHNÄRZTLICHE VORPRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. Starck

Geschäftsstelle und Sprechzeit: Siehe Ärztliche Vorprüfung

AUSSCHUSS FÜR DIE ZAHNÄRZTLICHE PRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. de Rudder

Geschäftsstelle und Sprechzeit: Siehe Ärztliche Prüfung

WISSENSCHAFTLICHES PRÜFUNGSAMT FÜR KANDIDATEN DES HÖHEREN LEHRAMTES

Vorsitzender: OStDir. Dr. Weinstock. Sprechstunden: Sa 11—12 Uhr, Zimmer 177

Geschäftsstelle: Zimmer 177, Hausapparat 77 — Sprechzeit: täglich 9—11 Uhr; Do 15—16 Uhr

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS FÜR DIPLOM-PHYSIKER SOWIE FÜR DIPLOM-MATHEMATIKER

Vorsitzender: Der Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Stellv. Vorsitzender: N. N.

Geschäftsstelle: Mathematisches Seminar, Schumannstraße 58, Tel. 7 86 21

Sprechstunden: Mo und Do 11—12 Uhr

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS FÜR DIPLOM-GEOPHYSIKER, -METEOROLOGEN UND -OZEANOGRAPHEN

Vorsitzender: Der Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Mügge

Geschäftsstelle: Institut für Meteorologie und Geophysik, Feldbergstraße 47, Tel. 7 34 60

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS FÜR DIPLOM-CHEMIKER

Vorsitzender: Der Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Magnus

Geschäftsstelle: Robert-Mayer-Straße 2, Tel. 7 96 50

Sprechzeit: Di Mi Do 9—10 Uhr

AUSSCHUSS FÜR DIE DIPLOM-GEOLOGEN-VORPRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. Richter

Geschäftsstelle: Geologisch-Paläontologisches Institut, Senckenberg-Anlage 23

AUSSCHUSS FÜR DIE PHARMAZEUTISCHE PRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. Seddig

Stellvertr. Vorsitzender: Priv.-Doz. Dr. Lennartz

Geschäftsstelle: Pharmazeutisches Institut, Robert-Mayer-Straße 8, Tel. 7 90 07

Pharmakologisches Institut, Weigertstraße 3, Tel. 6 13 67

Direktor: Prof. Dr. Külz

Assistent: Dr. Walter Vogt

Medizinische Klinik, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Volhard

Oberärzte: Prof. Dr. Haub, Dr. Hans Wirtz

Röntgeninstitut der Medizinischen Klinik und Poliklinik

Leitender Oberarzt: Dr. Franz Leßmann

Laboratorium der Klinik

Leiter: Privatdozent Dr. Schütte

Medizinische Poliklinik (Poliklin. Abtlg., Klinische Abtlg.), Ludwig-Rehn-Str. 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Alwens

Oberarzt: Dr. Ludwig Obert

Röntgeninstitut der Medizinischen Klinik und Poliklinik (siehe Medizinische Klinik)

Chirurgische Klinik und Poliklinik, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Rudolf Geißendörfer

Oberärzte: Privatdozent Dr. Westermann, Dr. Heinrich Kurt, N. N., N. N.

Röntgenabteilung der Chirurgischen Klinik und Poliklinik

Leiter: Prof. Dr. Rudolf Geißendörfer

Orthopädische Klinik Friedrichsheim und Poliklinik, Frankfurt a. M.-Niederrad, Marienburgstraße 2, Tel. 6 35 30 (Vorlesungen)

Ausweichklinik Friedrichsheim, Schloß Gettenbach bei Gelnhausen, Tel. Gelnhausen 343

Direktor: Kommissarisch Oberarzt Dr. Mosebach

Frauenklinik und Poliklinik, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Naujoks

Oberärzte: Privatdozent Dr. Wilhelm Föllmer.

Dr. Paul Lilie

Kinderklinik und Poliklinik, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. de Rudder

Oberärzte: Dr. Karla Weiße

Dr. Adolf Windorfer

Klinik u. Poliklinik für Gemüts- u. Nervenranke, Heinrich-Hoffmann-Straße 10, Tel. 6 02 41

Direktor: N. N.

Oberärzte: Professor Dr. Leonhard

Privatdozent Dr. Schwab

Neurologisches Institut (Edinger-Institut), Gartenstraße 229, Tel. 6 49 79

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Lauche

Wiss. Assistent: Dr. med. habil. W. Krücke

Vergleichende anatomische Abteilung des Instituts.

Leiter und zugleich federführender Leiter des gesamten Instituts: Prof. Dr. Spatz

Klinik und Poliklinik für Augenkrankheiten, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Thiel

Klinik u. Poliklinik für Ohren-, Hals- u. Nasenkrankheiten, Ludwig-Rehn-Str. 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Blohmke

Oberarzt: Dr. Friedrich Schürmann

Klinik und Poliklinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Ludwig-Rehn-Str. 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Altman

Oberarzt: Dr. Ewald Noske

Institut für gerichtliche Medizin und Kriminalistik, Forsthausstraße 104, Tel. 6 43 20

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. K ü l z

Assistenten: Dr. Gerhard R o s s o w

Dr. Karl L u f f

Senckenbergisches Institut für Geschichte der Medizin, Senckenberg-Anlage 27 (Senckenbergbibliothek, 1. Stock)

Leiter: Prof. Dr. A r t e l t

Röntgeninstitut, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. R a j e w s k y

Oberarzt: Dr. Max A b a r t

Assistent: Dr. Werner H e l l r i e g e l

Institut für physikalische Therapie, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. A l w e n s

Institut für Quellenforschung und Bäderlehre. Direktor: N. N.

Zahnärztliches Institut der Stiftung Carolinum, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 41 57

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. v o n R e c k o w

a) Poliklinik und Chirurg. Abt. Leiter: Kommissarisch Prof. Dr. v o n R e c k o w

Oberassistent N. N.

Assistenten: Dr. Hermann H o c k e n j o ß

Dr. Gerda B r a u n

b) Abt. für Prothetik. Leiter: Prof. Dr. F r i t s c h

Oberassistent: N. N.

c) Abt. für konservierende Zahnheilkunde. Leiter: N. N.

Oberassistent: N. N.

Assistent: Dr. E r i c h A r a b i n

d) Abt. für Kieferorthopädie. Leiter: N. N.

Stellv. Leiter und Oberassistent: Dr. W a l t e r K o l l e r

Assistent: N. N.

Angeschlossen:

Paul-Ehrlich-Institut, Staatl. Anstalt für experimentelle Therapie, Paul-Ehrlich-Straße 42/44, Tel. 6 02 51

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. A l b r e c h t

Planmäßige Mitglieder: Prof. Dr. B r u n o A l b r e c h t

Prof. Dr. R i c h a r d P r i g g e

Prof. Dr. K u r t L a u b e n h e i m e r

Planm. wissenschaftl. Oberassistent: N. N.

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. R u d. S i e g e r t

Dr. W i l l i S p i e l m a n n

Institut für Kolloidforschung (Wissensch. Anstalt, die zugleich Lehrzwecken der Universität dient), Bad Homburg, Viktoria-Weg 4, Tel. Homburg 26 20 — Leiter: Dr. R o l f J ä g e r

- PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Philosophisches Seminar, Hausapparat 27. Direktor: Prof. Dr. G a d a m e r

Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. N o r b e r t A l t w i c k e r

Pädagogisches Seminar. Direktor: Kommissarisch Oberstudiendirektor Dr. W e i n s t o c k

Historisches Seminar, Hausapparate 54—56. Direktoren: Prof. Dr. K i r n

Prof. Dr. V o s s l e r

Wissenschaftl. Hilfskräfte: cand. phil. F r i e d r i c h F o r s t m e i e r

cand. phil. R i c h a r d F r e y h

- Seminar für Alte Geschichte. Direktor: Prof. Dr. Gelzer
Assistent: Lehrbeauftragter Dr. Rahn
- Archäologisches Seminar, Hausapparat 19
Direktor: Prof. Dr. Frhr. von Kaschnitz-Weinberg
Assistent: Dr. Ernst Homann-Wedeking
- Kunstgeschichtliches Institut, Tel. 7 50 78
Direktor: Prof. Dr. Keller
Assistent: Dr. Erich Herzog
Wissenschaftl. Hilfskräfte: cand. phil. Hans Nebler
stud. phil. Hans Maria Wingler
- Musikwissenschaftliches Institut, Hausapparat 83
Direktor: Prof. Dr. Osthoff
Assistentin: Dr. Ursula Aarburg
- Indogermanisches Seminar. Direktor: Prof. Dr. Lommel
- Seminar für Klassische Philologie. Direktoren: Prof. Dr. Reinhardt
Prof. Dr. E. Wolff
Assistent: Lehrbeauftragter Dr. Rahn
- Romanisches Seminar. Direktor: Prof. Dr. Lommatzsch
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Erwin Bansemer
- Deutsches Seminar, Hausapparate 58—59.
Direktoren: Prof. Dr. Schultz
Prof. Dr. Schwietering
Prof. Dr. Beutler
Assistenten: Privatdozentin Dr. Mathilde Hain
Privatdozentin Dr. Marie-Luise Dittrich
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Werner Lehmann
- Seminar für deutsche Sprechkunde, Hausapparat 75.
Leiter: Prof. Dr. Wittsack
Techn. Assistentin: Ingeborg Geißner
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Hellmut Geißner
- Englisches Seminar, Hausapparat 57. Direktor: Prof. Dr. Spira
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Hildegard Weil
- Orientalisches Seminar. Direktor: I. V. Prof. Dr. Lommel
- Seminar für Völkerkunde, Myliusstraße 29, Tel. 7 35 38
Direktor: Prof. Dr. Jensen
Angeschlossen:
- Frobenius-Institut, Myliusstraße 29, Tel. 7 35 38
Leiter: Prof. Dr. Jensen
Assistenten: Dr. Helmut Petri, N. N.
- China-Institut, Myliusstraße 29, Tel. 7 35 38
Direktor: Prof. Dr. Dr. Rousselle

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

- Mathematisches Seminar, Schumannstraße 58, Hausapparat 98
Direktor: Kommissarisch Lektor Dr. Sauer
Assistent: Dr. Ewald Burger
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dipl.-Math. Therese Olschewsky
- Astronomisches Institut, Feldbergstraße 47
Direktor: Kommissarisch Lehrbeauftragter Dr. Schiller

Institut für Theoretische Physik, Robert-Mayer-Straße 2

Direktor: Prof. Dr. Madelung

Assistent: Privatdozent Dr. Mrowka

Physikalisches Institut, Robert-Mayer-Straße 2, Tel. 7 69 34

Direktor: Prof. Dr. Czerny

Assistenten: Privatdozent Dr. Honerjäger

Dr. Helmut Müser

Dipl.-Phys. Gertrud Högel

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dipl.-Phys. Hugo Anders

Dipl.-Phys. Herwig Klauer

Dipl.-Phys. Kurt Schäfer

Institut für angewandte Physik, Robert-Mayer-Straße 2, Tel. 7 60 51

Direktor: Prof. Dr. Seddig

Assistenten: Prof. Dr. Otto Schäfer

Privatdozent Dr. Haase

Dr. Arthur Winkelser

Dipl.-Phys. Gerhard Lander

Kaiser-Wilhelm-Institut für Biophysik, Forsthausstraße 70, Tel. 6 31 41

Direktor: Prof. Dr. Rajewsky

Assistenten: Dr. Hermann Muth

N. N.

Institut für Meteorologie und Geophysik, Feldbergstraße 47, Tel. 7 34 60

Direktor: Prof. Dr. Mügge

Assistenten: Dr. Heinz Wachter

Dr. Fritz Möller

Institut für Physikalische Chemie, Robert-Mayer-Straße 2/4, Tel. 7 96 50

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Magnus

Oberassistent: Privatdozent Dr. Klar

Assistenten: Privatdozent Dr. Hartmann

Dr. Friedrich Ernst Ilse

Dr. Wilhelm Stürmer

Institut für Organische Chemie, Robert-Mayer-Straße 7/9, Tel. 7 74 33

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Lieser

Oberassistent: Dr. Heinz Gehlen

Assistenten: Dr. Karl Macura

Dr. Irmgard Teutsch

Dipl.-Chem. Albert Meffert

Wissenschaftl. Hilfskraft: Dipl.-Chem. Ernst-Günther Bock

Institut für Anorganische Chemie, Robert-Mayer-Straße 7/9, Tel. 7 74 34

Direktor: Prof. Dr. Gleu

Assistenten: Dr. Georg Mika

Dr. Peter Pirscher

Heinz-Jürgen Schaack

Dr. Hans Wiedenbruch

Dr. Karl Kling

Pharmazeutisches Institut, Robert-Mayer-Straße 8, Tel. 7 90 07

Direktor: Kommissarisch Privatdozent Dr. Lennartz

Oberassistent: N. N.

Assistenten: Dr. Alfons Häußler

Apotheker Bernhard Schmitz

Apotheker Richard Jäger

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Apotheker Rudolf Middeldorf
Apotheker Eberhard Gaul

Institut für Lebensmittelchemie (Städtisches Lebensmittel-Untersuchungsamt), Paul-Ehrlich-
Straße 40, Tel. über 6 02 41

Direktor: Prof. Dr. Dr. Diemair

Mineralogisches Institut, Cretzschmarstraße 4, Tel. 7 77 19

Direktor: Prof. Dr. O'Daniel

Assistenten: Dr. Paula Weinheimer
N. N.

Geologisch-Paläontologisches Institut, Senckenberg-Anlage 23, Tel. 7 55 74

Direktor: Prof. Dr. Richter

Assistent: Prof. Dr. Solle

Geographisches Seminar und Geographisches Institut, Schumannstraße 58, Hausapparat 99

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Mertens

Assistent: Prof. Dr. Hartke

Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. rer. nat. E. Hübschmann

Botanisches Institut, Senckenberg-Anlage 27, Tel. 7 31 25 und Hausapparat 88

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Montfort

Assistenten: Privatdozent Dr. Egle

Dr. Erna Reinholz

Wissenschaftl. Hilfskräfte: cand. rer. nat. Hans Brückbauer
cand. rer. nat. Günter Rosenstock
cand. rer. nat. Ludwig Müller

Pharmakognostisches Institut, Mertonstraße 17

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Schreiber

Assistent: N. N.

Zoologisches Institut, Senckenberg-Anlage 23, Tel. 7 82 01

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Giersberg

Assistenten: Dr. rer. nat. habil. Peter Rietschel

Dr. rer. nat. Erika Moser

Wissenschaftl. Hilfskraft: Gertrud Kuhl

Psychologisches Institut, Hausapparat 20

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Rausch

Assistent: N. N.

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Institut für Wirtschaftswissenschaft, Hausapparate 16—17

Geschäftsführung: Prof. Dr. Sauer mann

Assistenten: Dr. Kurt Nassauer

Dr. Lore Poschmann

Seminare und Abteilungen des Instituts für Wirtschaftswissenschaft

a) Volkswirtschaftliches Seminar

Direktoren: Prof. Dr. Gerloff

Prof. Dr. Skalweit

Prof. Dr. Wehrle

Prof. Dr. Sauer mann

Assistent: Dr. Fritz Lohschelder

- b) Finanzwissenschaftliches Seminar
Direktor: Prof. Dr. Gerloff
Assistent: Dr. Paul Senf
- c) Seminar für Wirtschaftsgeschichte
Direktor: Prof. Dr. Skalweit
- d) Betriebswirtschaftliches Seminar
Direktoren: Prof. Dr. Schmidt
Prof. Dr. Gutenberg
komm. Prof. Dr. Theisinger
N. N.
Assistent: Dipl.-Kfm. Albrecht Dietz
Abteilung für Handel, Zimmer 162/63
Direktor: N. N.
Abteilung für Industriewirtschaft
Direktor: Prof. Dr. Gutenberg
Abteilung für Betriebs- und Verwaltungsorganisation, Zimmer 166
Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Theisinger
- e) Treuhandseminar
Direktor: Prof. Dr. Schmidt
Assistent: Dipl.-Kfm. Christoph Voigtländer-Tetzner
- f) Seminar für Handelsschul- und Wirtschaftspädagogik
Direktor: Kommissarisch Lehrbeauftragter Dr. Merz
- g) Seminar für Versicherungswissenschaft
Direktor: N. N.
- h) Statistisches Seminar
Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Gerloff
Assistent: Dr. Hans Kasten
- i) Abteilung für Handwerkswirtschaft
Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Wehrle
- k) Warenkundlich-technologische Abteilung
Direktor: N. N.

Institut für Genossenschaftswesen, Zimmer 162/63

Direktor: Prof. Dr. Wehrle
Assistentin: Dipl.-Kfm. Margit Peyerl

Institut für das Kreditwesen, Zimmer 166

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Theisinger

Institut für Verkehrswesen

Direktoren: N. N., N. N.

Institut für wirtschaftliche Raumforschung

Leiter: Prof. Dr. Sauer mann
Assistent: Dr. Erich Meyn

Seminar für Fürsorgewesen und Sozialpädagogik

Direktor: Privatdozent Dr. Scherpner

- Angeschlossen:

Soziographisches Institut (Stiftung zur Erforschung des deutschen Volksaufbaus), Schau-
mainkai 35, Tel. 6 33 62

Wissenschaftlicher Leiter: Dr. Neundörfer

Wissenschaftliche Referentin: Dr. Marta Helff

Wissenschaftliche Assistentin: stud. rer. pol. Magrit Krahl

AUSSERHALB DER FAKULTÄTEN

Institut für Leibesübungen, Zimmer 183, Hausapparate 78—79

Direktor: Kommissarisch Prof. Dr. Hermann Altröck

Oberassistent: Turn- und Sportlehrer Konrad Rohn

Assistenten: Sportlehrer Walter Neßb, Sportlehrer Walter Hollstein, Turnlehrer
Georg Gebhard, Sportlehrer Kurt Kohl, Stud.-Ref. Sportlehrerin
Helga Schlegel

Hilfsassistentin: Sportlehrerin Gisela Spieler

Amerika-Institut

Direktorium: Die Direktoren der Universitäts-Institute und -Seminare mit Amerika-
Abteilungen

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Spira

Assistent: Dr. Fritz Meinecke, im Englischen Seminar (Telefon privat 5 58 25)

BÜCHEREIEN UND ARCHIVE

Städtische und Universitätsbibliotheken

Gesamtverwaltung: Direktor Prof. Dr. Eppelsheimer, Untermainkai 15, Tel. 4 16 07

1. Stadtbibliothek, Untermainkai 15, Tel. Wissenschaftl. Angelegenheiten 4 22 79, Ver-
waltung 4 01 21 Nebenstelle 430 — Alle Wissensgebiete außer Mathematik, Natur-
wissenschaften und Medizin. Beschränkte Ausleihe (nur nach Vorbestellung): wochen-
tags 10—12 Uhr, außer samstags

2. Senckenbergische Bibliothek, Senckenberg-Anlage 27, Tel. 7 79 30 — Mathematik,
Naturwissenschaften und Medizin. Ausleihe und Lesesaal: wochentags 10—13 Uhr

3. Hauptbibliothek des Städt. Krankenhauses, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 02 41 —
Medizin. Ausleihe und Lesesaal: wochentags 10—13 Uhr, außerdem montags, mitt-
wochs, freitags 14—16 Uhr, dienstags, donnerstags 16—18 Uhr

Römisch-Germanische Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts, Bockenheimer
Landstraße 97, Tel. 7 31 67. Bibliotheksbenutzung zur Zeit noch nicht möglich

Leiter: Kommissarisch Prof. Dr. Gelzer

Assistent: Dr. Walter Wagner

Bibliothek des Frankfurter Goethemuseums (Freies Deutsches Hochstift), Spezialsammlung
für Deutsche Literaturgeschichte von 1740—1850, Großer Hirschgraben 23, Tel. 4 69 31.
Ausleihe: Montag bis Freitag 14—15 Uhr

Direktor: Prof. Dr. Beutler

Bibliothek des Orient-Instituts Frankfurt a. M. (Wissenschaftl. Institut für die Kultur und
Wirtschaft des modernen Orients), Savignystraße 65. Öffnungszeit: samstags 14—15 Uhr
Vorsitzender: Bischof Dr. J. W. E. Sommer

Bibliotheksleitung: Dr. L. Götz

Archivar: W. A. Unkrig

Bücherei der Industrie- und Handelskammer, Börse, Tel. 4 03 41. Öffnungszeiten: 9—15,
Samstag 9—12 Uhr

Leiterin: Freifrau von Droste

Stadtarchiv, Domstraße 9, Tel. 7 09 31

Leitung: Archivdirektor Dr. Hermann Meinert

Sprechstunden und Benutzung: täglich 9—15 Uhr

PRÜFUNGSÄMTER UND -AUSSCHÜSSE

JURISTISCHES PRÜFUNGSAMT BEI DER UNIVERSITÄT FRANKFURT A. M.

Vorsitzender: Vizepräsident des Hess. Oberlandesgerichts *Daltrop*, Frankfurt a. M.,
Oberlandesgericht, Gerichtsstraße 2

AUSSCHUSS FÜR DIE ÄRZTLICHE VORPRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. *Starck*

Geschäftsstelle: Anatomisches Institut, Ludwig-Rehn-Straße 14, Tel. 6 21 13 —

Sprechzeit: Siehe Anschlag am Schwarzen Brett des Prüfungsausschusses

AUSSCHUSS FÜR DIE ÄRZTLICHE PRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. *de Rudder*

Geschäftsstelle: Pathologisches Institut, Gartenstraße 229, Zimmer 208, Tel. über 6 02 41. —

Sprechzeit: Wochentags 11—12 Uhr, außer Samstag.

AUSSCHUSS FÜR DIE ZAHNÄRZTLICHE VORPRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. *Starck*

Geschäftsstelle und Sprechzeit: Siehe Ärztliche Vorprüfung

AUSSCHUSS FÜR DIE ZAHNÄRZTLICHE PRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. *de Rudder*

Geschäftsstelle und Sprechzeit: Siehe Ärztliche Prüfung

WISSENSCHAFTLICHES PRÜFUNGSAMT FÜR KANDIDATEN DES HÖHEREN LEHRAMTES

Vorsitzender: OStDir. Dr. *Weinstock*. Sprechstunden: Sa 11—12 Uhr, Zimmer 177

Geschäftsstelle: Zimmer 177, Hausapparat 77 — Sprechzeit: täglich 9—11 Uhr, Do 15—16 Uhr

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS FÜR DIPLOM-PHYSIKER SOWIE FÜR DIPLOM-MATHEMATIKER

Vorsitzender: Der Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Stellv. Vorsitzender: N. N.

Geschäftsstelle: Mathematisches Seminar, Schumannstraße 58, Tel. 7 86 21

Sprechstunden: Mo und Do 11—12 Uhr

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS FÜR DIPLOM-GEOPHYSIKER, -METEOROLOGEN UND -OZEANOGRAPHEN

Vorsitzender: Der Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. *Mügge*

Geschäftsstelle: Institut für Meteorologie und Geophysik, Feldbergstraße 47, Tel. 7 34 60

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS FÜR DIPLOM-CHEMIKER

Vorsitzender: Der Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. *Magnus*

Geschäftsstelle: Robert-Mayer-Straße 2, Tel. 7 96 50

Sprechzeit: Di Mi Do 9—10 Uhr

AUSSCHUSS FÜR DIE DIPLOM-GEOLOGEN-VORPRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. *Richter*

Geschäftsstelle: Geologisch-Paläontologisches Institut, Senckenberg-Anlage 23

AUSSCHUSS FÜR DIE PHARMAZEUTISCHE PRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. *Seddig*

Stellvertr. Vorsitzender: Priv.-Doz. Dr. *Lennartz*

Geschäftsstelle: Pharmazeutisches Institut, Robert-Mayer-Straße 8, Tel. 7 90 07

AUSSCHÜSSE FÜR DIE VOR- UND HAUPTPRÜFUNG DER LEBENSMITTELCHEMIKER

Vorsitzender: Dr. Lehmann

Stellvertr. Vorsitzender: Prof. Dr. Diemair

Geschäftsstelle: Institut für Lebensmittelchemie, Paul-Ehrlich-Straße 40, Tel. über 6 02 41 —

Sprechzeit: Mo bis Fr 11—13 Uhr

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS FÜR DIPLOM-PSYCHOLOGEN

Vorsitzender: N. N.

Geschäftsstelle: Zimmer 177, Hausapparat 77 — Sprechzeit: Täglich 9—11 Uhr, Do 15—16 Uhr

PRÜFUNGSAMT FÜR DIPLOM-VOLKSWIRTE, -KAUFLEUTE UND -HANDELSLEHRER

Vorsitzender: Prof. Dr. Gerloff

Geschäftsstelle: Zimmer 177, Hausapparat 77 — Sprechzeit: Täglich 9—11 Uhr, Do 15—16 Uhr

PRÜFUNGSKOMMISSION FÜR DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG IM VERSICHERUNGS-SEMINAR

Vorsitzender: Prof. Dr. Gerloff

Geschäftsstelle: Zimmer 177, Hausapparat 77 — Sprechzeit: Täglich 9—11 Uhr, Do 15—16 Uhr

AUSSCHUSS FÜR DIE SONDERREIFEPRÜFUNG

Vorsitzender: Ober-Regierungs- und -Schulrat Dr. Kopas

Stellv. Vorsitzender: Oberstudiendirektor Dr. Fries

Sprechstunden: Di Do 11—13 Uhr, Goethe-Realgymnasium, Platz der Republik 24.

Tel. 7 87 62

STUDENTENSEELSORGE

Evangelische Studentenseelsorge:

Hochschulpfarrer Dr. iur. Wolfgang Böhme, Königslacher Straße 60, Tel. 6 32 74

Sprechstunden: nach Vereinbarung

Öffentlicher Abend der Studentengemeinde: jeweils Mi 18.15 Uhr, Gemeindesaal der Christuskirche, Beethovenplatz (bei der Universität)

Wochenschlußandacht: jeweils Fr 18.15 Uhr im Universitätsgebäude, Ort lt. Anschlag

Katholische Studentenseelsorge:

Hochschulpfarrer Dr. theol. Josef Nielsen, Georg-Speyer-Straße 70, Tel. 7 89 68

Sprechstunden: Di Sa 10—12 Uhr sowie jederzeit nach Vereinbarung

Gottesdienst: Do 19.15 Uhr in der Elisabethenkirche am Kurfürstenplatz (Haltestelle der Linie 2: Kurfürstenplatz; der Linie 3: Leipziger Straße)

Arbeitskreis des Studentenfarrers: jeweils Mo 19.15 Uhr

STUDENTENWERK FRANKFURT AM MAIN

Vorsitzender: Privatdozent Dr. Scherpner — Sprechstunden: nach Voranmeldung, Zimmer 6b

Geschäftsführer: Dr. Albrecht Stakelbeck — Sprechstunden: Mo Mi Fr 9—11 Uhr oder nach Anmeldung, Zimmer 6b, Tel. 7 34 93 und Hausapparat 60

Geschäftsstelle: Zimmer 6b — Sprechstunden: täglich 10—13 Uhr, Tel. 7 34 93 u. Hausapparat 61

ABTEILUNGEN:

- Verwaltung und Kasse: Zimmer 6b, Hausapparat 61
- Förderung (Stipendienvermittlung, Gebührenerlaß): Zimmer 6b, Hausapparat 61
- Gesundheitsdienst (Pflichtuntersuchung, Student. Krankenversorgung, Unfallversicherung):
Zimmer 1, Hausapparat 62
- Vertrauensarzt: Dr. Gustav Walter — Sprechstunden: Di Do 14 $\frac{1}{2}$ —15 $\frac{1}{2}$ Uhr, Anmeldung
Zimmer 1, Hausapparat 62
- Wohnungsamt (Vermittlung von Zimmern und Zuzugsgenehmigungen): Zimmer 1,
Hausapparat 62
- Verkauf von Theater- und Konzertkarten, Vermittlung von wissenschaftlichen Büchern durch
Tausch oder Kauf: Zimmer 1, Hausapparat 62
- Mensa, Hausapparate 63—64
- Erfrischungsstelle: Physikalisches Institut, Erdgeschoß
- Akademische Studienberatung (Beratungsdienst): Dr. Christa Taffe — Sprechstunden:
Montag bis Freitag 9—12 Uhr oder nach vorheriger Anmeldung, Corneliusstraße 20,
Tel. 7 35 17
- Sachkundige unentgeltliche Beratung der Schüler, Abiturienten und Studenten in allen
Studien- und Berufsfragen; Auskunft über Kosten und Dauer des Studiums, Prüfungs-
bestimmungen usw.

AKADEMISCHE AUSLANDSSTELLE

Vorsitzender: Prof. Dr. Hartner

Geschäftsstelle: Sophie Reuling, Tel. 7 41 62 — Sprechstunden: Werktags außer Samstag
10—12 Uhr. Bearbeitung aller Angelegenheiten der studierenden Ausländer, Betreuung
der ausländischen Studenten — Auskunft und Beratung über Studium im Ausland

VERZEICHNIS DER VORLESUNGEN

Die Vorlesungen beginnen am 25. April 1949.

Zeit und Ort der einzelnen Vorlesungen werden an den Schwarzen Brettern der Fakultäten in der Wandelhalle des Universitäts-Gebäudes, für die Medizinische Fakultät am Schwarzen Brett in der Ohrenklinik, mitgeteilt.

ERLÄUTERUNGEN

Alle Vorlesungen und Übungen, denen nicht ein besonderer Vermerk beigesetzt ist, sind Privatvorlesungen und Privatübungen.

Die mit o bezeichneten Vorlesungen und Übungen sind unentgeltlich.

Vorlesungen, die nur mit besonderer Genehmigung des Hochschullehrers besucht werden können, tragen den Vermerk „nach Anmeldung“ oder „privatissime“.

Für die Beteiligung an Seminarübungen bedarf es stets persönlicher Anmeldung.

VORLESUNGEN FÜR HÖRER ALLER FAKULTÄTEN POLITIK UND SOZIALE ORDNUNG

Rechtsphilosophie, Mi 15-16, Fr 15-17	Wolf	1
Rechtssoziologie, Mi 15-17	N. N.	2
Rechtliche Volkskunde, Di 9-10	Frölich	7
Prinzipien der Außenpolitik, Do 13 s. t.-14.30	E. W. Meyer	8
Wirtschaftsverfassungsrecht, Di Do 12-13	Böhm	14
Allgemeine Staatslehre, Fr 10-12, Sa 11-12	N. N.	26
Recht und Wirtschaft der deutschen Gemeinden, Mo 8-10, Mi 8-9	Lehmann	31
Kirche und Staat, Mi Fr 12-13	Reicke	32
Völkerrecht, Do 16-18, Fr 10-12	Preiser	33
Die Verfassungen Englands, Frankreichs und der Schweiz (unter Berücksichtigung deutschen Verfassungsrechts), Do 14.30-16	E. W. Meyer	34
Ausländisches öffentliches Recht, Di 15-17	Brill	35
Recht der internationalen Organisationen (insbes. der UN), Do 8-9	Ophüls	36
Besatzungsrecht, Mi 9-10	Mosler	37
Allgemeine Geschichte im Zeitalter der Reformation, Di Do Fr 10-11	Vossler	315
Gegenwartsfragen der Politik, Fr 18-19	Bergstraesser	717
Sozialethik II (Die einzelnen Sozialformen), Mi Do 10-11	Michel	718
Allgemeine Wirtschaftsgeschichte vom Merkantilismus bis zur Gegenwart, 2stdg., n. Verabr.	Fraenkel	722
England und die weltpolitischen Strömungen im Zeitalter Winston Churchills 1900-1945, 2stdg., n. Verabr.	Fraenkel	723
Theorie und Praxis der Jugendfürsorge, Mo Di 18-19	Scherpner	762
o Sozialwissenschaftlich-medizinisches Kolloquium, Mo 18-20, 14tgl.	v. Diringshofen	801
o Einführung in die soziale Gesundheitslehre, 1stdg., n. Verabr.	v. Diringshofen, Fraenkel, Neun- dörfer, Scherpner, Schmith, v. Stok- kert, Wehrle	802

SONSTIGE VORLESUNGEN

Biologisches Kolloquium, Di 18-19

Wezler, Bethe,
Felix, Külz und
Ratewsky 109

Nutzen und Schaden der Leibesübungen für die Gesundheit, 1stdg., n. Verabr. (im Institut für Leibesübungen)	v. Diringshofen	165
Kant, Di Fr 17-18	Sturmfels	302
Die Entwicklung des Bildungsproblems von Goethe bis J. Burckhardt, Mo 16-17, Mi Do 17-18	Weinstock	309
Geschichte der griechischen Plastik (Hellenismus), Do 12-13, Fr 15-17	Frhr. v. Kaschnitz-Weinberg	326
Architektur des deutschen Spätbarocks, Mo Di 16-18	Keller	329
Zeichenkunst im 16. und 17. Jahrhundert, Di 17-18	Holzinger	330
Geschichte der Klaviermusik bis zur Wiener Klassik (mit Vorführungen am Cembalo), Do 9-11	Osthoff	334
Rhythmik der Musik des Mittelalters, Di Fr 10-11	Gennrich	336
Deutsche Dichtung seit dem Naturalismus, Di Do Fr 12-13	Schultz	389
Die Spätwerke Friedrich Hölderlins, Di Mi Fr 15-16	Kunz	390
Geschichte der volkstümlichen Glaubensvorstellungen, Di Fr 15-16	Hain	391
o Heilkunde und Heilmittel in Tibet und der Mongolei, n. Verabr.	Unkrig	445
Allgemeine Einführung in die Ernährungskunde (Lebensmittelverbrauch, Lebensmittelbedarf und Lebensmittelumsatz), Di Fr 8-9	Diemair	594
Genetik des Menschen (einschl. allg. Erblehre), 3stdg., n. Verabr.	Kramp	638
Der Anfang des mathematischen und naturwissenschaftlichen Denkens, Do 14.30-16	Hartner	650

VORLESUNGEN DER GASTPROFESSOREN

Ausgewählte Kapitel der privat- und handelsrechtlichen Rechtsvergleichung, 2stdg., nach bes. Ankündigung	Kronstein	18
Rechtsvergleichendes Seminar, 2stdg., nach Verabr.	Kronstein	55
Die psychologische Entwicklung des vorschulpflichtigen Kindes, Di 16-17, Mi 16-18	H. Koch	192a
Seminar: Psychologische Methoden und Hilfsmittel für das Studium junger Kinder (0-6 Jahre), Di 14-16	H. Koch	192b
Kritische Biologie (Analytische Betrachtungen biologischer Grundprinzipien im Lichte moderner Forschung und Lehre), 2stdg., nach bes. Ankündigung (Beginn: 24. 5.)	Weiss	108a
Seminar zur Hauptvorlesung, 3stdg., nach bes. Ankündigung	Weiss	108b
Neuere Gesellschafts- und Geschichtsphilosophie, Mo Do Fr 15-16	Horkheimer	302a
Die europäischen Quellen der amerikanischen Philosophie, 3stdg., nach bes. Ankündigung	Hocking	304a
Seminar: Augustins Geschichtsphilosophie, 2stdg., nach bes. Ankündigung	Hocking	308a
Die Kirchen und die moderne Welt (18. und 19. Jahrhundert), 3stdg., nach bes. Ankündigung	Nichols	316a
Seminar: Besprechung der Vorlesung, 2stdg., n. bes. Ankündigung	Nichols	325a
Frühchristliche und byzantinische Kunst, Mo Di Mi 15-16	v. Simson	329a
Seminar: Besprechung der Vorlesung, Di 10-12	v. Simson	331a

1. RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

RECHTSGESCHICHTE, ALLGEMEINE RECHTSLEHRE UND RECHTSPHILOSOPHIE

Rechtsphilosophie, Mi 15-16, Fr 15-17	Wolf	1
Rechtssoziologie, Mi 15-17	N. N.	2
Römisches Privatrecht, Mi 10-11, 12-13, 14-15, Do 10-12	Coing	3

Deutsches Privatrecht, Mo Di 14.30-16	Frölich	4
Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, Do 14-16	Coing	5
Verfassungsgeschichte der Neuzeit, Do 10-11, Fr 9-11	Reicke	6
Rechtliche Volkskunde, Di 9-10	Frölich	7
Prinzipien der Außenpolitik, Do 13 s. t.-14.30	E. W. Meyer	8

PRIVATRECHT

Bürgerliches Recht, Allgemeiner Teil, Do Fr 15-17	Bosch	9
Schuldrecht, Allgemeiner Teil, Mo 9-10, 12-13, Fr 11-13	Wolf	10
Sachenrecht, Mi 16-17, Do 8-10, Fr 8-9	Bosch	11
Erbrecht, Mi 11-12, Do 9-10, 12-13	Coing	12
Gesellschaftsrecht, Mo 9-11, Fr 9-10	Böhm	13
Wirtschaftsverfassungsrecht, Di Do 12-13	Böhm	14
Recht der Wertpapiere, Di 8-9, 11-12	Frölich	15
Urheber- und Erfinderrecht, Mi 11-13	Schiedermair	16
Internationales Privatrecht, Di Mi 8-9	Ophüls	17
Ausgewählte Kapitel der privat- und handelsrechtlichen Rechtsvergleichung, 2stdg., nach bes. Ankündigung	Kronstein	18

ZIVILVERFAHRENSRECHT

Zivilprozeß, Mo 16-18, Di 9-11, Mi 9-10	Schiedermair	19
Konkursrecht, Fr Sa 8-9	Ophüls	20

STRAFRECHT UND STRAFVERFAHRENSRECHT

Strafrecht, Allgemeiner Teil (II), Mo Di Mi Do 11-12	Claß	21
Strafrecht, Besonderer Teil (II), Mo Do 10-11	Claß	22
Reformprobleme des Strafrechts, Besonderer Teil, Di 10-11	Claß	23
Wirtschaftsstrafrecht, Mi 14-15	Drost	24
Strafprozeß, Do 9-10, 14-16, Fr 12-13	Preiser	25

ÖFFENTLICHES RECHT

Allgemeine Staatslehre, Fr 10-12, Sa 11-12	N. N.	26
Staatsrecht, Do 10-12, Fr 12-13, Sa 10-11	N. N.	27
Deutsches Verfassungsrecht der Gegenwart, Di 8-9	Mosler	28
Verwaltungsrecht, Allgemeiner Teil, Mo 14-16, Mi 8-9	Mosler	29
Verwaltungsrecht, Besonderer Teil, Sa 9-11	N. N.	30
Recht und Wirtschaft der deutschen Gemeinden, Mo 8-10, Mi 8-9	Lehmann	31
Kirche und Staat, Mi Fr 12-13	Reicke	32

AUSLÄNDISCHES UND AUSSERSTAATLICHES RECHT

Völkerrecht, Do 16-18, Fr 10-12	Preiser	33
Die Verfassungen Englands, Frankreichs und der Schweiz (unter Berücksichtigung deutschen Verfassungsrechts), Do 14:30-16	E. W. Meyer	34
Ausländisches öffentliches Recht, Di 15-17	Brill	35
Recht der internationalen Organisationen (insbes. der UN), Do 8-9	Ophüls	36
Besatzungsrecht, Mi 9-10	Mosler	37

ÜBUNGEN

Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger, mit schriftlichen Arbeiten, Do 16-18	Reicke	38
Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger, mit schriftlichen Arbeiten, Do 16-18	Coing	39
Übungen im Bürgerlichen Recht für Vorgerückte, mit schriftlichen Arbeiten, Di 16-18	Schiedermair	40

Übungen im Handelsrecht, mit schriftlichen Arbeiten, Do 18-20	Ophüls	41
Übungen im Öffentlichen Recht, mit schriftl. Arbeiten, Di 18-20	Mosler	42
Übungen im Zivilprozeß, mit schriftlichen Arbeiten, Mi 17-19	Bosch	43
Übungen im Völkerrecht, mit schriftlichen Arbeiten, Mi 15-17	Drost	44
Kommunalwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Lehmann	45

SEMINARE

Bürgerlich-rechtliches Seminar, Mo 10-12	Wolf	46
Rechtsvergleichendes Seminar, 2stdg., nach Verabr.	Kronstein	47
Strafrechtliches Seminar, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Claß	48
Seminar für Wirtschafts- und Arbeitsrecht, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Böhm	49
Staatsrechtliches Seminar, Mo 18-20	Mosler	50
Völkerrechtliches Seminar, Fr 16-18, 14tgl.	Preiser	51
Deutschrechtliches Seminar (Übungen zur Rechtsarchäologie und rechtlichen Volkskunde), Mo 17-19	Frölich	52
Romanistisches Seminar, Mi 15-16	Coing	53
Kirchenrechtliches Seminar, Do 18-20, 14tgl.	Reicke	54
Internationalrechtliches Seminar, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Ophüls	55

REPETITORIEN UND KLAUSURKURSE

Repetitorium der deutschen Rechtsgeschichte, Mo 16-17	Frölich	56
Repetitorium im Bürgerlichen Recht (Recht der Schuldverhältnisse), Di 13.15-14.45	Loewenheim	57
Besprechung höchstrichterlicher Entscheidungen im Bürgerlichen Recht, Di 15-16.30	Loewenheim	58
Repetitorium im Strafrecht, Do 13.15-14.45	Loewenheim	59
Klausurkurs im Strafrecht, Do 15-16.30	Loewenheim	60

2. MEDIZINISCHE FAKULTÄT

In Anlehnung an die Studienordnung für Mediziner ist in dem nachstehenden Vorlesungsverzeichnis allen Pflichtvorlesungen ein * und die Angabe der Studien-Semester beigefügt, in denen sie erledigt werden sollen. Lateinische und griechische Elementarkurse siehe Philosophische Fakultät, Seite 43

ANATOMIE UND HISTOLOGIE, ENTWICKLUNGSGESCHICHTE

* Anatomie II (Eingeweide u. Gefäß-System), Mo bis Fr 8-8.45 (1., 2. Sem.)	Starck	101
* Histologie, Mi Do 14.50-16 (1., 2. Sem.)	Starck	102
* Allgemeine Entwicklungsgeschichte, Mo Di 11-11.45 (3., 4. Sem.)	Starck	103
* Histologisch-mikroskopischer Kurs, Mi 11-13, Sa 9-11.30 (3., 4. Sem.)	Starck	104
Anatomie des Kopfes (Ergänzung zu Anatomie I), 2stdg., n. Verabr.	Starck	105

PHYSIOLOGIE

* Physiologie I, Mo Do Fr 9-9.45, Di Mi 10-10.45 (3., 4. Sem.)	Wezler	106
* Physiologisches Praktikum (physikalischer Teil), Do Fr 11-13 (4. Sem.)	Wezler	107
o Arbeiten im Institut für animalische Physiologie, gantztg., tägl.	Wezler	108
Kritische Biologie (Analytische Betrachtungen biologischer Grundprinzipien im Lichte moderner Forschung und Lehre), für Mediziner und Naturwissenschaftler, 2stdg., nach bes. Ankündigung (Beginn: 24. 5.)	Weiss	108a

o Seminar-zur Hauptvorlesung; 3stdg., nach bes. Ankündigung	Weiss	108b
o Biologisches Kolloquium, Di 18.15-19	Wezler, Bethe, Felix, Külz u. Rajewsky	109
Physiologie für Zahnmediziner, 3stdg., n. Verabr. (2., 3. Sem.)	Wezler	110
Physiologische Grundlagen der Leibesübungen II, 2stdg., n. Verabr.	Schroeder	111
o Ausgewählte Kapitel der allgemeinen und vergleichenden Physiologie, 1stdg., n. Verabr. (4.-10. Sem.)	Bethe	112
* Physiologische Chemie I (Deskriptive Biochemie, Verdauung, Resorption, Blut), Mo 10-10.45, Di Mi Do Fr 9-9.45 (3. Sem.)	Felix	113
* Physiologisches Praktikum (chem. Teil), Mo Di 17-18.30 (3., 4. Sem.)	Felix	114
Repetitorium der Physiologischen Chemie II, 2stdg., n. Verabr.	Felix	115
Arbeiten im Institut für veget. Physiologie, gantztg., tgl.	Felix	116

ALLGEMEINE PATHOLOGIE UND PATHOLOGISCHE ANATOMIE

* Allgemeine Pathologie, Mo Di Do Fr 8-8.45, Mi 8-9.45 (5. Sem.)	Laüche	117
* Pathologisch-anatomischer Demonstrationskurs, Di, Fr 11.15-12.45 (8. Sem.)	Laüche	118
o Arbeiten im pathologischen Institut, gantztg., n. Verabr.	Laüche	119
* Pathologisch-histologisches Praktikum, Mo Do 14.15-16 (10. Sem.)	Kahlau	120
* Pathologisch-histologisches Praktikum für Zahnmediziner, 2stdg., n. Verabr.	Kahlau	121
* Sektionskurs, Mi 9.15-11 (8.-10. Sem.)	Kahlau	122
Pathologisch-histologische Demonstrationen (Kolloquium), Sa 9.15-10 (10. Sem.)	Kahlau	123

GENETIK

* Genetik des Menschen (einschl. allgem. Erblehre), 3stdg., n. Verabr. (vorklin. Semester)	Kramp	638
Morphologie u. Erbbiologie des Hautleistensystems, 1stdg., n. Verabr.	Kramp	639
Die proteologischen (serologischen) Beweise für die Abstammung des Menschen, 1stdg., n. Verabr.	Kramp	640
Medizinische Statistik, 2stdg., n. Verabr. (alle Sem.)	Geppert	124

HYGIENE UND BAKTERIOLOGIE

* Hygiene II, Di Mi Do 11.15-12 (7., 8. Sem.)	Schloßberger	125
* Impfkurs, Fr 16.15-17 (7., 8. Sem.)	Schloßberger	126
o Arbeiten im hygienischen Institut, gantztg., tgl.	Schloßberger	127
* Bakteriologischer Kurs für Mediziner, 4stdg., n. Verabr.	B. Schmidt	128
* Berufskrankheiten, mit Betriebsbegehungen, Fr 10.30-12	B. Schmidt	129
Bakteriologischer Kurs für Zahnmediziner u. Naturwissenschaftler, 4stdg., n. Verabr.	B. Schmidt	130
Bakteriologischer Kurs, einschl. Desinfektion, Sterilisation u. Entwesung, für Pharmazeuten (in beschränktem Umfange auch für Mediziner u. Zahnmediziner, soweit Arbeitsplätze vorhanden), 4stdg., n. Verabr.	B. Schmidt	131
Bakteriologie für Zahnmediziner, Naturwissenschaftler u. Pharmazeuten, Do 9-10.30	B. Schmidt	132
Wurmkrankheiten, Mo 14.15-16 (8.-10. Sem.)	Kudicke	133
Parasitologische Übungen, halbtg., n. Verabr.	Kudicke	134
Repetitorium der Hygiene, Bakteriologie und Serologie, Di 15-16	Kemkes	135

Arbeiten im Hygiene-Institut in Gießen, gantztg., tgl.	Kemkes	136
o Sozialärztliches Seminar, Fr 16.15-18, Braubachstraße 18	Schmith	137
o Biologie der Leibesübungen, sozialhygienische Gesichtspunkte (für Mediziner und Studenten der Leibesübungen), Mi 16.15-18, Hörsaal des Zoologischen Instituts	Schmith	138
Soziale Hygiene und Arbeitsmedizin, Mi 15-17	Betke	139
Ausgewählte Kapitel aus der Werkarztztätigkeit, für Jungärzte und Werkarztanwärter, Mi 17.15-18	Betke	140

PHARMAKOLOGIE, TOXIKOLOGIE UND EXPERIMENTELLE PHARMAKOLOGIE

* Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie II, Mo Di Fr 11.15-12 (6. Sem.)	Külz	141
o Arbeiten im Laboratorium:		
a) gantztg.	Külz u. Laubender	142
b) halbtg.	Külz u. Laubender	143
* Arzneiverordnungslehre mit Übungen im Rezeptschreiben (Rezeptierkurs), Di 11.15-12, Mi 9.15-10	Laubender	144
Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Pharmakologie, für Zahnmediziner, 2stdg., n. Verabr.	Laubender	145
Einführung in die Pharmakologie für Pharmazeuten II (einschl. biologische Wertbestimmungsmethoden), Di 17-19	Laubender	146
Pharmakologisches Kolloquium für Zahnmediziner, 1stdg., n. Verabr.	Laubender	147
Kolloquium über vergleichende Physiologie und Pharmakologie, 1stdg., n. Verabr. (4.-10. Sem.)	Rießler	148
Chemische Erläuterungen zur Pharmakologie, 2stdg., n. Verabr. (6.-10. Sem.)	Rießler	149
Repetitorium der Pharmakologie unter therapeutischen Gesichtspunkten, II. Teil, Fr 11.15-12	Taubmann	150

INNERE MEDIZIN

* Medizinische Klinik, Mo Do 9.15-11	Volhard	151
o Arbeiten im Laboratorium, gantztg.	Volhard	152
* Kurs der Perkussion u. Auskultation, für Geübtere, 2stdg., n. Verabr.	Alwens	153
Propädeütik der inneren Medizin, 1stdg., n. Verabr.	Haub	154
Perkussion und Auskultation, für Anfänger, 2stdg., n. Verabr.	Haub	155
* Pathologische Physiologie I (Stoffwechsel u. Ernährung), Do 14.30-16 (8.-10. Sem.)	Schütte	156
* Kurs der klinischen Chemie u. Mikroskopie, Di 14.30-17 (6., 7. Sem.)	Schütte	157
* Kurs der Perkussion und Auskultation, für Geübtere, Fr 14-16	Hildebrand	158
* Medizinische Poliklinik, Di 9.15-11, Fr 9.15-10	Wendt	159
Einführung in die Elektrokardiographie, Fr 10.15-11	Wendt	160
Avitaminosen und Mangelkrankheiten, 1stdg., n. Verabr.	K. H. Wagner	161
Grundlagen der Vitaminforschung, 1stdg., n. Verabr.	K. H. Wagner	162
* Physikalisch-diätetische Therapie I (naturgem. Heilmethoden), Sa 8.30-10	Amelung	163
Gesundheitsstörungen beim Sport und durch O ₂ -Mangel, Mo 15.15-16 oder 1stdg., n. Verabr.	v. Diringshofen	164
Nutzen und Schaden der Leibesübungen für die Gesundheit, 1stdg., n. Verabr. (im Institut für Leibesübungen)	v. Diringshofen	165

AUSSCHÜSSE FÜR DIE VOR- UND HAUPTPRÜFUNG DER LEBENSMITTEL-CHEMIKER

Vorsitzender: Dr. Lehmann

Stellvertr. Vorsitzender: Prof. Dr. Diemair

Geschäftsstelle: Institut für Lebensmittelchemie, Paul-Ehrlich-Straße 40, Tel. über 6 02 41 —
Sprechzeit: Mo bis Fr 11—13 Uhr

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS FÜR DIPLOM-PSYCHOLOGEN

Vorsitzender: N. N.

Geschäftsstelle: Zimmer 177, Hausapparat 77 — Sprechzeit: Täglich 9—11 Uhr, Do 15—16 Uhr

PRÜFUNGSAMT FÜR DIPLOM-VOLKSWIRTE, -KAUFLEUTE UND -HANDELSLEHRER

Vorsitzender: Prof. Dr. Gerloff

Geschäftsstelle: Zimmer 177, Hausapparat 77 — Sprechzeit: Täglich 9—11 Uhr, Do 15—16 Uhr

PRÜFUNGSKOMMISSION FÜR DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG IM VERSICHERUNGS-SEMINAR

Vorsitzender: Prof. Dr. Gerloff

Geschäftsstelle: Zimmer 177, Hausapparat 77 — Sprechzeit: Täglich 9—11 Uhr, Do 15—16 Uhr

AUSSCHUSS FÜR DIE SONDERREIFEPRÜFUNG

Vorsitzender: Ober-Regierungs- und -Schulrat Dr. Kopas

Stellv. Vorsitzender: Oberstudiendirektor Dr. Fries

Sprechstunden: Di Do 11—13 Uhr, Goethe-Realgymnasium, Platz der Republik 24,
Tel. 7 87 62

STUDENTENSEELSORGE

Evangelische Studentenseelsorge:

Hochschulpfarrer Dr. iur. Wolfgang Böhme, Königslacher Straße 60, Tel. 6 32 74

Sprechstunden: nach Verabredung

Öffentlicher Abend der Studentengemeinde: jeweils Mi 18.15 Uhr, Gemeindesaal der
Christuskirche, Beethovenplatz (bei der Universität)

Wochenschlußandacht: jeweils Fr 18.15 Uhr im Universitätsgebäude, Ort lt. Anschlag

Katholische Studentenseelsorge:

Hochschulpfarrer Dr. theol. Josef Nielsen, Georg-Speyer-Straße 70, Tel. 7 89 68

Sprechstunden: Di Sa 10—12 Uhr sowie jederzeit nach Vereinbarung

Gottesdienst: Do 19.15 Uhr in der Elisabethenkirche am Kurfürstenplatz (Haltestelle der
Linie 2: Kurfürstenplatz; der Linie 3: Leipziger Straße)

Arbeitskreis des Studentenpfarrers: jeweils Mo 19.15 Uhr

STUDENTENWERK FRÄNKFURT AM MAIN

Vorsitzender: Privatdozent Dr. Scherpner — Sprechstunden: nach Voranmeldung,
Zimmer 6b

Geschäftsführer: Dr. Albrecht Stakelbeck — Sprechstunden: Mo Mi Fr 9—11 Uhr oder
nach Anmeldung, Zimmer 6b, Tel. 7 34 93 und Hausapparat 60

Geschäftsstelle: Zimmer 6b — Sprechstunden: täglich 10—13 Uhr, Tel. 7 34 93 u. Hausapparat 61

ABTEILUNGEN:

Verwaltung und Kasse: Zimmer 6b, Hausapparat 61

Förderung (Stipendienvermittlung, Gebührenerlaß): Zimmer 6b, Hausapparat 61

Gesundheitsdienst (Pflichtuntersuchung, Student. Krankenversorgung, Unfallversicherung):
Zimmer 1, Hausapparat 62

Vertrauensarzt: Dr. Gustav Walter — Sprechstunden: Di Do 14^{1/2}—15^{1/2} Uhr, Anmeldung
Zimmer 1, Hausapparat 62

Wohnungsamt (Vermittlung von Zimmern und Zuzugsgenehmigungen): Zimmer 1,
Hausapparat 62

Verkauf von Theater- und Konzertkarten, Vermittlung von wissenschaftlichen Büchern durch
Tausch oder Kauf: Zimmer 1, Hausapparat 62

Mensa, Hausapparate 63—64

Erfrischungsstelle: Physikalisches Institut, Erdgeschoß

Akademische Studienberatung (Beratungsdienst): Dr. Christa Taffe — Sprechstunden:
Montag bis Freitag 9—12 Uhr oder nach vorheriger Anmeldung. Corneliusstraße 20,
Tel. 7 35 17

Sachkundige unentgeltliche Beratung der Schüler, Abiturienten und Studenten in allen
Studien- und Berufsfragen; Auskunft über Kosten und Dauer des Studiums, Prüfungs-
bestimmungen usw.

AKADEMISCHE AUSLANDSSTELLE

Vorsitzender: Prof. Dr. Hartner

Geschäftsstelle: Sophie Reuling, Tel. 7 41 62 — Sprechstunden: Werktags außer Samstag
10—12 Uhr. Bearbeitung aller Angelegenheiten der studierenden Ausländer, Betreuung
der ausländischen Studenten — Auskunft und Beratung über Studium im Ausland

VERZEICHNIS DER VORLESUNGEN

Die Vorlesungen beginnen am 25. April 1949.

Zeit und Ort der einzelnen Vorlesungen werden an den Schwarzen Brettern der Fakultäten in der Wandelhalle des Universitäts-Gebäudes, für die Medizinische Fakultät am Schwarzen Brett in der Ohrenklinik, mitgeteilt.

ERLÄUTERUNGEN

Alle Vorlesungen und Übungen, denen nicht ein besonderer Vermerk beigelegt ist, sind Privatvorlesungen und Privatübungen.

Die mit o bezeichneten Vorlesungen und Übungen sind unentgeltlich.

Vorlesungen, die nur mit besonderer Genehmigung des Hochschullehrers besucht werden können, tragen den Vermerk „nach Anmeldung“ oder „privatissime“.

Für die Beteiligung an Seminarübungen bedarf es stets persönlicher Anmeldung.

VORLESUNGEN FÜR HÖRER ALLER FAKULTÄTEN POLITIK UND SOZIALE ORDNUNG

Rechtsphilosophie, Mi 15-16, Fr 15-17	Wolf	1
Rechtssoziologie, Mi 15-17	N. N.	2
Rechtliche Volkskunde, Di 9-10	Frölich	7
Prinzipien der Außenpolitik, Do 13 s. t.-14.30	E. W. Meyer	8
Wirtschaftsverfassungsrecht, Di Do 12-13	Böhm	14
Allgemeine Staatslehre, Fr 10-12, Sa 11-12	N. N.	26
Recht und Wirtschaft der deutschen Gemeinden, Mo 8-10, Mi 8-9	Lehmann	31
Kirche und Staat, Mi Fr 12-13	Reicke	32
Völkerrecht, Do 16-18, Fr 10-12	Preiser	33
Die Verfassungen Englands, Frankreichs und der Schweiz (unter Berücksichtigung deutschen Verfassungsrechts), Do 14.30-16	E. W. Meyer	34
Ausländisches öffentliches Recht, Di 15-17	Brill	35
Recht der internationalen Organisationen (insbes. der UN), Do 8-9	Ophüls	36
Besatzungsrecht, Mi 9-10	Mosler	37
Allgemeine Geschichte im Zeitalter der Reformation, Di Do Fr 10-11	Vossler	315
Gegenwartsfragen der Politik, Fr 18-19	Bergstraesser	717
Sozialethik II (Die einzelnen Sozialformen), Mi Do 10-11	Michel	718
Allgemeine Wirtschaftsgeschichte vom Merkantilismus bis zur Gegenwart, 2stdg., n. Verabr.	Fraenkel	722
England und die weltpolitischen Strömungen im Zeitalter Winston Churchills 1900-1945, 2stdg., n. Verabr.	Fraenkel	723
Theorie und Praxis der Jugendfürsorge, Mo Di 18-19	Scherpner	762
o Sozialwissenschaftlich-medizinisches Kolloquium, Mo 18-20, 14tgl.	v. Diringshofen	801
o Einführung in die soziale Gesundheitslehre, 1stdg., n. Verabr.	v. Diringshofen, Fraenkel, Neun- dörfer, Scherpner, Schmith, v. Stok- kert, Wehrle	802

SONSTIGE VORLESUNGEN

Biologisches Kolloquium, Di 18-19	Wezler, Bethe, Felix, Külz und Raiewsky	109
-----------------------------------	-----------------------------------------------	-----

Nutzen und Schaden der Leibesübungen für die Gesundheit, 1stdg., n. Verabr. (im Institut für Leibesübungen)	v. Diringshofen	165
Kant, Di Fr 17-18	Sturmfels	302
Die Entwicklung des Bildungsproblems von Goethe bis J. Burckhardt, Mo 16-17, Mi Do 17-18	Weinstock	309
Geschichte der griechischen Plastik (Hellenismus), Do 12-13, Fr 15-17	Fhr. v. Kasch-nitz-Weinberg	326
Architektur des deutschen Spätbarocks, Mo Di 16-18	Keller	329
Zeichenkunst im 16. und 17. Jahrhundert, Di 17-18	Holzinger	330
Geschichte der Klaviermusik bis zur Wiener Klassik (mit Vorführungen am Cembalo), Do 9-11	Osthoff	334
Rhythmik der Musik des Mittelalters, Di Fr 10-11	Gennrich	336
Deutsche Dichtung seit dem Naturalismus, Di Do Fr 12-13	Schultz	389
Die Spätwerke Friedrich Hölderlins, Di Mi Fr 15-16	Kunz	390
Geschichte der volkstümlichen Glaubensvorstellungen, Di Fr 15-16	Hain	391
Heilkunde und Heilmittel in Tibet und der Mongolei; n. Verabr.	Unkrig	445
Allgemeine Einführung in die Ernährungskunde (Lebensmittelverbrauch, Lebensmittelbedarf und Lebensmittelumsatz), Di Fr 8-9	Diemair	594
Genetik des Menschen (einschl. allg. Erblehre), 3stdg., n. Verabr.	Kramp	638
Der Anfang des mathematischen und naturwissenschaftlichen Denkens, Do 14.30-16	Hartner	650

VORLESUNGEN DER GASTPROFESSOREN

Ausgewählte Kapitel der privat- und handelsrechtlichen Rechtsvergleichung, 2stdg., nach bes. Ankündigung	Kronstein	18
Rechtsvergleichendes Seminar, 2stdg., nach Verabr.	Kronstein	55
Die psychologische Entwicklung des vorschulpflichtigen Kindes, Di 16-17, Mi 16-18	H. Koch	192a
Seminar: Psychologische Methoden und Hilfsmittel für das Studium junger Kinder (0-6 Jahre), Di 14-16	H. Koch	192b
Kritische Biologie (Analytische Betrachtungen biologischer Grundprinzipien im Lichte moderner Forschung und Lehre), 2stdg., nach bes. Ankündigung (Beginn: 24. 5.)	Weiss	108a
Seminar zur Hauptvorlesung, 3stdg., nach bes. Ankündigung	Weiss	108b
Neuere Gesellschafts- und Geschichtsphilosophie, Mo Do Fr 15-16	Horkheimer	302a
Die europäischen Quellen der amerikanischen Philosophie, 3stdg., nach bes. Ankündigung	Hocking	304a
Seminar: Augustins Geschichtsphilosophie, 2stdg., nach bes. Ankündigung	Hocking	308a
Die Kirchen und die moderne Welt (18. und 19. Jahrhundert), 3stdg., nach bes. Ankündigung	Nichols	316a
Seminar: Besprechung der Vorlesung, 2stdg., n. bes. Ankündigung	Nichols	325a
Frühchristliche und byzantinische Kunst, Mo Di Mi 15-16	v. Simson	329a
Seminar: Besprechung der Vorlesung, Di 10-12	v. Simson	331a

**1. RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
RECHTSGESCHICHTE, ALLGEMEINE RECHTS-
LEHRE UND RECHTSPHILOSOPHIE**

Rechtsphilosophie, Mi 15-16, Fr 15-17	Wolf	1
Rechtssoziologie, Mi 15-17	N. N.	2
Römisches Privatrecht? Mi 10-11, 12-13, 14-15, Do 10-12	Coing	3

Deutsches Privatrecht, Mo Di 14.30-16	Frölich	4
Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, Do 14-16	Coing	5
Verfassungsgeschichte der Neuzeit, Do 10-11, Fr 9-11	Reicke	6
Rechtliche Volkskunde, Di 9-10	Frölich	7
Prinzipien der Außenpolitik, Do 13 s. t.-14.30	E. W. Meyer	8

PRIVATRECHT

Bürgerliches Recht, Allgemeiner Teil, Dö Fr 15-17	Bosch	9
Schuldrecht, Allgemeiner Teil, Mo 9-10, 12-13, Fr 11-13	Wolf	10
Sachenrecht, Mi 16-17, Do 8-10, Fr 8-9	Bosch	11
Erbrecht, Mi 11-12, Do 9-10, 12-13	Coing	12
Gesellschaftsrecht, Mo 9-11, Fr 9-10	Böhm	13
Wirtschaftsverfassungsrecht, Di Do 12-13	Böhm	14
Recht der Wertpapiere, Di 8-9, 11-12	Frölich	15
Urheber- und Erfinderrecht, Mi 11-13	Schiedermair	16
Internationales Privatrecht, Di Mi 8-9	Ophüls	17
Ausgewählte Kapitel der privat- und handelsrechtlichen Rechtsvergleichung, 2stdg., nach bes. Ankündigung	Kronstein	18

ZIVILVERFAHRENSRECHT

Zivilprozeß, Mo 16-18, Di 9-11, Mi 9-10	Schiedermair	19
Konkursrecht, Fr Sa 8-9	Ophüls	20

STRAFRECHT UND STRAFVERFAHRENSRECHT

Strafrecht, Allgemeiner Teil (II), Mo Di Mi Do 11-12	Cläß	21
Strafrecht, Besonderer Teil (II), Mo Do 10-11	Cläß	22
Reformprobleme des Strafrechts, Besonderer Teil, Di 10-11	Cläß	23
Wirtschaftsstrafrecht, Mi 14-15	Drost	24
Strafprozeß, Do 9-10, 14-16, Fr 12-13	Preiser	25

ÖFFENTLICHES RECHT

Allgemeine Staatslehre, Fr 10-12, Sa 11-12	N. N.	26
Staatsrecht, Do 10-12, Fr 12-13, Sa 10-11	N. N.	27
Deutsches Verfassungsrecht der Gegenwart, Di 8-9	Mosler	28
Verwaltungsrecht, Allgemeiner Teil, Mo 14-16, Mi 8-9	Mosler	29
Verwaltungsrecht, Besonderer Teil, Sa 9-11	N. N.	30
Recht und Wirtschaft der deutschen Gemeinden, Mo 8-10, Mi 8-9	Lehmann	31
Kirche und Staat, Mi Fr 12-13	Reicke	32

AUSLÄNDISCHES UND AUSSERSTAATLICHES RECHT

Völkerrecht, Do 16-18, Fr 10-12	Preiser	33
Die Verfassungen Englands, Frankreichs und der Schweiz (unter Berücksichtigung deutschen Verfassungsrechts), Do 14.30-16	E. W. Meyer	34
Ausländisches öffentliches Recht, Di 15-17	Brill	35
Recht der internationalen Organisationen (insbes. der UN), Do 8-9	Ophüls	36
Besatzungsrecht, Mi 9-10	Mosler	37

ÜBUNGEN

Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger, mit schriftlichen Arbeiten, Do 16-18	Reicke	38
Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger, mit schriftlichen Arbeiten, Do 16-18	Coing	39
Übungen im Bürgerlichen Recht für Vorgerückte, mit schriftlichen Arbeiten, Di 16-18	Schiedermair	40

Übungen im Handelsrecht, mit schriftlichen Arbeiten, Do 18-20	Ophüls	41
Übungen im Öffentlichen Recht, mit schriftl. Arbeiten, Di 18-20	Mosler	42
Übungen im Zivilprozeß, mit schriftlichen Arbeiten, Mi 17-19	Bosch	43
Übungen im Völkerrecht, mit schriftlichen Arbeiten, Mi 15-17	Drost	44
Kommunalwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Lehmann	45

SEMINARE

Bürgerlich-rechtliches Seminar, Mo 10-12	Wolf	46
Rechtsvergleichendes Seminar, 2stdg., nach Verabr.	Kronstein	47
Strafrechtliches Seminar, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Cläß	48
Seminar für Wirtschafts- und Arbeitsrecht, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Böhm	49
Staatsrechtliches Seminar, Mo 18-20	Mosler,	50
Völkerrechtliches Seminar, Fr 16-18, 14tgl.	Preiser	51
Deutschrechtliches Seminar (Übungen zur Rechtsarchäologie und rechtlichen Volkskunde), Mo 17-19	Frölich	52
Romanistisches Seminar, Mi 15-16	Coing	53
Kirchenrechtliches Seminar, Do 18-20, 14tgl.	Reicke	54
Internationalrechtliches Seminar, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Ophüls	55

REPETITORIEN UND KLAUSURKURSE

Repetitorium der deutschen Rechtsgeschichte, Mo 16-17	Frölich	56
Repetitorium im Bürgerlichen Recht (Recht der Schuldverhältnisse), Di 13.15-14.45	Loewenheim	57
Besprechung höchstrichterlicher Entscheidungen im Bürgerlichen Recht, Di 15-16.30	Loewenheim	58
Repetitorium im Strafrecht, Do 13.15-14.45	Loewenheim	59
Klausurkurs im Strafrecht, Do 15-16.30	Loewenheim	60

2. MEDIZINISCHE FAKULTÄT

In Anlehnung an die Studienordnung für Mediziner ist in dem nachstehenden Vorlesungsverzeichnis allen Pflichtvorlesungen ein * und die Angabe der Studien-Semester beigefügt, in denen sie erledigt werden sollen. Lateinische und griechische Elementarkurse siehe Philosophische Fakultät, Seite 43

ANATOMIE UND HISTOLOGIE, ENTWICKLUNGSGESCHICHTE

* Anatomie II (Eingeweide u. Gefäß-System), Mo bis Fr 8-8.45 (1., 2. Sem.)	Starck	101
* Histologie, Mi Do 14.50-16 (1., 2. Sem.)	Starck	102
* Allgemeine Entwicklungsgeschichte, Mo Di 11-11.45 (3., 4. Sem.)	Starck	103
* Histologisch-mikroskopischer Kurs, Mi 11-13, Sa 9-11.30 (3., 4. Sem.)	Starck	104
Anatomie des Kopfes (Ergänzung zu Anatomie I), 2stdg., n. Verabr.	Starck	105

PHYSIOLOGIE

* Physiologie I, Mo Do Fr 9-9.45, Di Mi 10-10.45 (3., 4. Sem.)	Wezler	106
* Physiologisches Praktikum (physikalischer Teil), Do Fr 11-13 (4. Sem.)	Wezler	107
o Arbeiten im Institut für animalische Physiologie, gantztg., tägl.	Wezler	108
Kritische Biologie (Analytische Betrachtungen biologischer Grund- prinzipien im Lichte moderner Forschung und Lehre), für Mediziner und Naturwissenschaftler, 2stdg., nach bes. An- kündigung (Beginn: 24. 5.)	Weiss	108a

Seminar zur Hauptvorlesung, 3stdg., nach bes. Ankündigung	Weiss	108b
o Biologisches Kolloquium, Di 18.15-19	Wezler, Bethé, Felix, Külz u. Rajewsky	109
Physiologie für Zahnmediziner, 3stdg., n. Verabr. (2., 3. Sem.)	Wezler	110
Physiologische Grundlagen der Leibesübungen II, 2stdg., n. Verabr.	Schroeder	111
o Ausgewählte Kapitel der allgemeinen und vergleichenden Physiologie, 1stdg., n. Verabr. (4.-10. Sem.)	Bethe	112
* Physiologische Chemie I (Deskriptive Biochemie, Verdauung, Resorption, Blut), Mo 10-10.45, Di Mi Do Fr 9-9.45 (3. Sem.)	Felix	113
* Physiologisches Praktikum (chem. Teil), Mo Di 17-18.30 (3., 4. Sem.)	Felix	114
Repetitorium der Physiologischen Chemie II, 2stdg., n. Verabr.	Felix	115
Arbeiten im Institut für veget. Physiologie, ganztg., tgl.	Felix	116

ALLGEMEINE PATHOLOGIE UND PATHOLOGISCHE ANATOMIE

* Allgemeine Pathologie, Mo Di Do Fr 8-8.45, Mi 8-9.45 (5. Sem.)	Lauche	117
* Pathologisch-anatomischer Demonstrationskurs, Di Fr 11.15-12.45 (8. Sem.)	Lauche	118
o Arbeiten im pathologischen Institut, ganztg., n. Verabr.	Lauche	119
* Pathologisch-histologisches Praktikum, Mo Do 14.15-16 (10. Sem.)	Kahlau	120
* Pathologisch-histologisches Praktikum für Zahnmediziner, 2stdg., n. Verabr.	Kahlau	121
* Sektionskurs, Mi 9.15-11 (8.-10. Sem.)	Kahlau	122
Pathologisch-histologische Demonstrationen (Kolloquium), Sa 9.15-10 (10. Sem.)	Kahlau	123

GENETIK

* Genetik des Menschen (einschl. allgem. Erblehre), 3stdg., n. Verabr. (vorklin. Semester)	Kramp	638
Morphologie u. Erbbiologie des Hautleistensystems, 1stdg., n. Verabr.	Kramp	639
Die proteologischen (serologischen) Beweise für die Abstammung des Menschen, 1stdg., n. Verabr.	Kramp	640
Medizinische Statistik, 2stdg., n. Verabr. (alle Sem.)	Geppert	124

HYGIENE UND BAKTERIOLOGIE

* Hygiene II, Di Mi Do 11.15-12 (7., 8. Sem.)	Schloßberger	125
* Impfkurs, Fr 16.15-17 (7., 8. Sem.)	Schloßberger	126
o Arbeiten im hygienischen Institut, ganztg., tgl.	Schloßberger	127
* Bakteriologischer Kurs für Mediziner, 4stdg., n. Verabr.	B. Schmidt	128
* Berufskrankheiten, mit Betriebsbegehungen, Fr 10.30-12	B. Schmidt	129
Bakteriologischer Kurs für Zahnmediziner u. Naturwissenschaftler, 4stdg., n. Verabr.	B. Schmidt	130
Bakteriologischer Kurs, einschl. Desinfektion, Sterilisation u. Entwesung, für Pharmazeuten (in beschränktem Umfange auch für Mediziner u. Zahnmediziner, soweit Arbeitsplätze vorhanden), 4stdg., n. Verabr.	B. Schmidt	131
Bakteriologie für Zahnmediziner, Naturwissenschaftler u. Pharmazeuten, Do 9-10.30	B. Schmidt	132
Wurmkrankheiten, Mo 14.15-16 (8.-10. Sem.)	Kudicke	133
Parasitologische Übungen, halbtg., n. Verabr.	Kudicke	134
Repetitorium der Hygiene, Bakteriologie und Serologie, Di 15-16	Kemkes	135

Arbeiten im Hygiene-Institut in Gießen, ganztg., tgl.	Kemkes	136
o Sozialärztliches Seminar, Fr 16.15-18, Braubachstraße 18	Schmith	137
o Biologie der Leibesübungen, sozialhygienische Gesichtspunkte (für Mediziner und Studenten der Leibesübungen), Mi 16.15-18, Hörsaal des Zoologischen Instituts	Schmith	138
Soziale Hygiene und Arbeitsmedizin, Mi 15-17	Betke	139
Ausgewählte Kapitel aus der Werkarztztätigkeit, für Jungärzte und Werkarztanwärter, Mi 17.15-18	Betke	140

PHARMAKOLOGIE, TOXIKOLOGIE UND EXPERIMENTELLE PHARMAKOLOGIE

* Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie II, Mo Di Fr 11.15-12 (6. Sem.)	Külz	141
o Arbeiten im Laboratorium:		
a) ganztg.	Külz u. Laubender	142
b) halbtg.	Külz u. Laubender	143
* Arzneiverordnungslehre mit Übungen im Rezeptschreiben (Rezeptierkurs), Di 11.15-12, Mi 9.15-10	Laubender	144
Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Pharmakologie, für Zahnmediziner, 2stdg., n. Verabr.	Laubender	145
Einführung in die Pharmakologie für Pharmazeuten II (einschl. biologische Wertbestimmungsmethoden), Di 17-19	Laubender	146
Pharmakologisches Kolloquium für Zahnmediziner, 1stdg., n. Verabr.	Laubender	147
Kolloquium über vergleichende Physiologie und Pharmakologie, 1stdg., n. Verabr. (4.-10. Sem.)	Rießer	148
Chemische Erläuterungen zur Pharmakologie, 2stdg., n. Verabr. (6.-10. Sem.)	Rießer	149
Repetitorium der Pharmakologie unter therapeutischen Gesichtspunkten, II. Teil, Fr 11.15-12	Taubmann	150

INNERE MEDIZIN

* Medizinische Klinik, Mo Do 9.15-11	Volhard	151
o Arbeiten im Laboratorium, ganztg.	Volhard	152
* Kurs der Perkussion u. Auskultation, für Geübtere, 2stdg., n. Verabr.	Alwens	153
Propädeutik der inneren Medizin, 1stdg., n. Verabr.	Hauß	154
Perkussion und Auskultation, für Anfänger, 2stdg., n. Verabr.	Hauß	155
* Pathologische Physiologie I (Stoffwechsel u. Ernährung), Do 14.30-16 (8.-10. Sem.)	Schütte	156
* Kurs der klinischen Chemie u. Mikroskopie, Di 14.30-17 (6., 7. Sem.)	Schütte	157
* Kurs der Perkussion und Auskultation, für Geübtere, Fr 14-16	Hildebrand	158
* Medizinische Poliklinik, Di 9.15-11, Fr 9.15-10	Wendt	159
Einführung in die Elektrokardiographie, Fr 10.15-11	Wendt	160
Avitaminosen und Mangelkrankheiten, 1stdg., n. Verabr.	K. H. Wagner	161
Grundlagen der Vitaminforschung, 1stdg., n. Verabr.	K. H. Wagner	162
* Physikalisch-diätetische Therapie I (naturgem. Heilmethoden), Sa 8.30-10	Amelung	163
Gesundheitsstörungen beim Sport und durch O ₂ -Mangel, Mo 15.15-16 oder 1stdg., n. Verabr.	v. Diringshofen	164
Nutzen und Schaden der Leibesübungen für die Gesundheit, 1stdg., n. Verabr. (im Institut für Leibesübungen)	v. Diringshofen	165

o Praktisch-theologisches Seminar: Lektüre und Erklärung von Luthers Catechismus major, 2stdg., n. Verabr.	M. Schmidt	458
Die Hauptprobleme der Geschichte Israels, Mo 17-18	Adam	459
Übung: Die Berufungsvisionen der Schriftpropheten, 2stdg., n. Verabr.	Adam	460
Kirchengeschichte der Neuzeit, Di Fr 17-18	Adam	461
Übung: Luthers Sermon von den guten Werken, 2stdg., n. Verabr.	Adam	462
Katholische Theologie		
Schöpfung, biblisch gesehen, Mo Do 15-16	Nielen	463
o Seminar: Lesung und Erklärung des 1. Korintherbriefes, Mi 8.30-10	Nielen	464
Christliche Anthropologie, 2stdg., n. Verabr.	Berg	465
Sozialreform und Sozialpolitik, 2stdg., n. Verabr.	v. Nell-Breuning	466
Seminarübungen, n. Verabr.	v. Nell-Breuning	467
Eschatologie (dogmatisch), 2stdg., n. Verabr.	Loosen	468
Seminarübungen, n. Verabr.	Loosen	469

4. NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT MATHEMATIK

Funktionentheorie I, Mo Di Do Fr 8-9	N. N.	501
Übungen zur Funktionentheorie, 2stdg., n. Verabr.	N. N.	502
Differential- und Integralrechnung I, Mo Di Do Fr 9-10	Moufang	503
Übungen zur Differential- und Integralrechnung I, Sa 9-11	Moufang	504
Lineare Algebra und analytische Geometrie, Mo Do Fr Sa 8-9	Sauer	505
Übungen zur linearen Algebra u. analytischen Geometrie, Mi 8-10	Sauer	506
Integralgleichungen, Mo Fr 9-10	Sauer	507
Mathematisches Seminar, Fr 15-17	N. N.	508
o Mathematisches Kolloquium, n. Verabr.	Moufang, N. N.	509
Mathematisches Proseminar, Di 14-16	Moufang	510
Mathematisches Praktikum für Naturwissenschaftler und Mathematiker, Sa 11-13	Sauer	511

ASTRONOMIE UND ASTROPHYSIK

Photometrie der Gestirne, Mi Do 15-16	Schiller	512
Chronologie, Mo 15-16	Schiller	513
Astronomische Übungen, 1stdg., n. Verabr.	Schiller	514

THEORETISCHE PHYSIK

Mechanik der Kontinua, Mo Di Do Fr 11-12	Madelung	515
Übungen zur Mechanik, Mi 11-13	Madelung	516
Ausgewählte Kapitel aus der Theorie der festen Körper, Mo 16-17, Fr 17-18	Mrowka	517
o Physik. Kolloquium, Mi 16-18, 14tgl.	Madelung und Czerny	518
Selbständige wissenschaftl. Arbeiten	Madelung	519
o Seminar über die Struktur der Materie, Do 16-18	Mrowka	520

EXPERIMENTALPHYSIK

Experimentalphysik (Elektrizität, Optik), Mo 12-13, Di Do 10-11	Czerny	521
Ergänzung zur Experimentalphysik für Naturwissenschaftler, Mi Fr 10-11	Czerny	522
Atomphysik, Mi 14-16	Honerjäger	523
o Physikalisches Kolloquium, Mi 16-18, 14tgl.	Czerny und Madelung	524

Physikalisches Praktikum:

a) für Physiker, Di Fr 14-17	Czerny und Honerjäger	525
b) für Chemiker, Mo 14-16, Sa 8-10	Czerny und Honerjäger	526
c) für Mediziner u. Pharmazeuten, Do 16-18	Czerny und Honerjäger	527
d) für Fortgeschrittene, Mo Do 14-18, Parallelkurs: Di Fr 14-18	Czerny	528
Halbtägige Arbeiten im Laboratorium, tgl.	Czerny und Honerjäger	529

ANGEWANDTE PHYSIK

Einführung in die Behandlung technischer Schwingungsaufgaben. Mo 10-11, Di 12-13, Sa 10-12	O. Schäfer	530
o Ausgewählte Kapitel aus der elektrischen Meßtechnik, Do 17-18	O. Schäfer	531
Physik des Glases, 2stdg., n. Verabr.	Haase	532
Seminar über industrielle Wärmeübergangsprobleme, 2stdg., n. Verabr.	Haase	533
Selbständige wissenschaftl. Arbeiten, ganztg., tgl.	O. Schäfer	534
o Kolloquium über angewandte Physik, n. Verabr.	Seddig, O. Schäfer u. Haase	535
Wissenschaftliche Photographie, n. Verabr.	Seddig	537
Praktikum über angewandte Physik (Elektrotechnisches Praktikum). Mo Di Do Fr 15-18	Seddig und O. Schäfer	538
Photographisches Praktikum, n. Verabr.	Seddig	539
Technische Thermodynamik, n. Verabr.	Gramberg	540

BIOPHYSIK

Medizinische Strahlenkunde, Fr 14-16	Rajewsky	541
Grundlagen und Technik der Messungen an Röntgenstrahlen. 1stdg., n. Verabr.	Rajewsky	542
Seminar über ausgewählte Kapitel der Biophysik: Künstliche Radioaktivität, 2stdg., n. Verabr.	Rajewsky	543
Selbständige wissenschaftl. Arbeiten: a) halbtg.	Rajewsky	544
b) ganztg.	Rajewsky	545
o Biophysikalisches Kolloquium, Do 11-13, 14tgl.	Rajewsky	546

METEOROLOGIE UND GEOPHYSIK

Erdmagnetismus und Polarlicht, 2stdg., n. Verabr.	Mügge	547
Wetterbesprechungen, 2stdg., n. Verabr.	Mügge	548
Anleitung zu selbständigen Arbeiten, halbtg., n. Verabr.	Mügge	549
o Meteorologisch-geophysikalisches Kolloquium, Do 15-17	Mügge und R. Meyer	550
Thermodynamik der Atmosphäre, 3stdg., n. Verabr.	R. Meyer	551
Optik der Atmosphäre, 2stdg., n. Verabr.	R. Meyer	552

PHYSIKALISCHE CHEMIE

Physikalische Chemie II, Thermodynamik, Mo Di Mi Do 8-9	Magnus	553
Einführung in die Quantentheorie, für Chemiker, Di Do 14-15	Hartmann	554
Theorie des flüssigen Zustandes, Mi 14-15	Hartmann	555
Anwendungstechnik, Di 16-18	Klar	556
Physikalisch-chemisches Praktikum, ganztg., halbsemestrig	Magnus	557

Wissenschaftliche Arbeiten, gantztg.	Magnus, Klar u. Hartmann	558
Physikalisch-chemisches Kolloquium, n. Verabr.	Magnus, Klar u. Hartmann	559
Physikalisch-chemische Rechenübungen, Fr 8-9	Hartmann	560
Kolloidchemie, Di 16-18	Stauff	561

CHEMIE

Analytische Chemie (qualit. Analyse), Mi Fr 11-13	Gleu	562
Organische Experimentalchemie, Di Do 10-12	Lieser	563
Stereochemie, Mo 8-10, F 8-9	Horner	564
Organisch-chemisches Praktikum:		
a) halbtg.	Gleu	565
b) gantztg.	Gleu	566
Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, Mo bis Fr 8-17, Sa 8-13	Gleu	567
Chemisches Praktikum für Mediziner, Sa 9-12	Gleu	568
Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler, halbtg.	Gleu	569
o Chemisches Kolloquium, n. Verabr.	Lieser u. Gleu	570
Organisch-chemisches Praktikum, Mo bis Fr 8-18	Lieser	571
Chemisches Praktikum für Mediziner, Sa 9-12	Lieser	572
Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, Mo bis Fr 8-18	Lieser	573
Seminar über aktuelle Fragen der organischen Chemie u. Biochemie, Mi, n. Verabr.	Horner	574
Ausgewählte Kapitel aus der Technologie organischer Verbindungen (Die Bedeutung der aliphatischen Chemie für die chemische Industrie II), n. Verabr.	Orthner	575
Analytische Chemie II, Gewichtsanalyse, Gasanalyse, 2stdg., n. Verabr.	Fischer	576
Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, Mo bis Fr 9-18, Sa 9-13	Horner	577

PHARMAZIE UND PHARMAKOLOGIE

Pharmazeutische Chemie (Anorg. Teil II), Di Fr 14-15	Lennartz	578
Analytische Chemie neuerer Arzneibücher, Mi 14-15	Lennartz	579
Therapeutische Chemie der metallorganischen Verbindungen und Spurenelemente, Do 13.30-14.15	Lennartz	580
Analytisch-chemisches Praktikum, Mo bis Fr 8-18, Sa 8-13	Lennartz	581
Pharmazeutisch-chemisches Praktikum (anorganisch u. organisch), Mo bis Fr 8-18, Sa 8-13	Lennartz	582
Physiologisch-chemisches Praktikum II, 3stdg., n. Verabr.	Lennartz	583
Galenische Pharmazie mit Übungen, 2stdg., n. Verabr.	Lennartz	584
Homöopathie mit Übungen, 2stdg., n. Verabr.	Lennartz	585
o Kolloquium über Laboratoriumsarbeiten, nur für Praktikanten des pharmazeut. Instituts, 1stdg., n. Verabr.	Lennartz	586
o Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, Mo bis Fr 8-18, Sa 8-13	Lennartz	587
Apotheken- und Arzneimittelgesetzgebung, Di 15-16	Beyer-Enke	588
Pharmakognosie (Fortsetzung) (3.-6. Sem.), Mi 9-10	Schreiber	589

Pharmakognostische Übungen (3. Sem.), Mi Fr 10-12	Schreiber	590
Pharmakognostische Übungen (4. Sem.), Do 10-12, 15-17	Schreiber	591
Pharmakognostisches Praktikum (5. Sem.), Di 9-12, 15-17	Schreiber	592
Pharmakognostisches Praktikum (6. Sem.), Mo 9-12, 15-17	Schreiber	593

LEBENSMITTELCHEMIE

Allgemeine Einführung in die Ernährungskunde (Lebensmittelverbrauch, Lebensmittelbedarf u. Lebensmittelumsatz), Di Fr 8-9	Diemair	594
Lebensmitteltechnologie (Zuckerfabrikation, Milch- u. Molkereierzeugnisse), Mi 8-9	Diemair	595
Lebensmittelchemisches Kolloquium u. Seminar, Do 16-17	Diemair	596
Lehrausflüge und Betriebsbesichtigungen, 14tgl., n. Verabr.	Diemair	597
Lebensmittelchemisches Praktikum:		
a) halbtg.	Diemair	598
b) für Anfänger ganztg., Mo bis Fr 8-16, Sa 8-13	Diemair	598a

MINERALOGIE

Mineralogie I (Kristallgeometrie, Kristallphysik, Kristallchemie), Mi 9-11, 17-18	O'Daniel	599
Übungen zu Mineralogie I, Do 9-10	O'Daniel	600
Kristallstrukturlehre (mit röntgenometrischen Übungen), Do 17-18.30	O'Daniel	601

GEOLOGIE UND PALÄONTOLOGIE

Allgemeine Geologie (Exogene Dynamik), Di Do Fr 10-11	Richter	602
Paläontologie II, 2stdg., n. Verabr.	Richter	603
Geologisch-paläontologisches Praktikum, 2stdg., n. Verabr.	Richter	604
o Geologische Exkursionen, n. Verabr.	Richter	605
o Geologie von Westdeutschland, Mi 17-18	Richter	606
o Geologisch-paläontologisches Kolloquium, 2stdg., n. Verabr., 14tgl.	Richter, Michels u. Solle	607
Geologie der Erzlagerstätten, 3stdg., n. Verabr.	Solle	608
Geologische Exkursionen, samstags, 14tgl., n. Verabr.	Michels	609

GEOGRAPHIE

Westeuropa (ausgewählte Probleme), Mo Do 9-10	Hartke	610
Geographische Übungen, Mi 9-11	Hartke	611
Geographisches Seminar, Mo 14-16	Hartke	612
Wissenschaftl. Arbeiten, halbtg., n. Verabr.	Hartke	613
o Geographisches Kolloquium, Mi 18-20	Hartke	614
o Geographische Exkursionen, 14tgl., n. bes. Ankündigung	Hartke	615

BOTANIK

Allgemeine Botanik (Morphologie, Cytologie, Histologie u. Physiologie), Di 11.15-12.30, Do 11-12 Fr 10-11	Montfort	616
Didaktische Übungen zur Hauptvorlesung, Di 14.30-16	Montfort	617
Einführung in das Bestimmen von Blütenpflanzen, Do 14-16	Montfort	618
Mikroskopische Übungen für Anfänger, Mo 14-17	Montfort	619
Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene, halbtg. 9-13, tgl.	Montfort	620
Physiologisches Laboratorium u. Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, ganztg.		
o Demonstration an Heilkräutern, 1stdg., n. Verabr.	Montfort	621
Botanisches Kolloquium, Do 18-19.30	Montfort	622
	Montfort	623

Botanische Exkursionen, n. Verabr.	Montfort	624
Systematische Botanik II (Phanerogamen), Mo Do 16-17	Egle	625
o Systematische, biologische u. ökologische Demonstrationen im Botanischen Garten und Palmengarten, Di 14-16	Egle	626

ZOOLOGIE

Allgemeine Zoologie, 4stdg., n. bes. Ankündigung	Giersberg	627
Zoologisches Praktikum, halbtg., n. bes. Ankündigung	Giersberg	628
Zoologisches Praktikum für Naturwissenschaftler und Mediziner, 3stdg., n. bes. Ankündigung	Giersberg	629
Leitung selbständiger wissenschaftl. Arbeiten, ganztg.	Giersberg	630
o Zoologische Besprechungen, 2stdg., n. bes. Ankündigung, 14tgl.	Giersberg	631
o Zoologische Exkursionen, 14tgl., n. Vereinbarung	Giersberg	632
o Die Säugetiere, Do 17-18	Mertens	633
Leitung selbständiger Arbeiten, ganztg., tgl.	Mertens	634
Zoologisches Praktikum für Mediziner und Naturwissenschaftler (Anfänger), 3stdg., n. Verabr.	Kuhl	635
Übungen zur Entwicklungsgeschichte der Tiere, 3stdg., n. Verabr.	Kuhl	636
Übungen zur Kinematischen Zellforschung, 3stdg., n. Verabr.	Kuhl	637

ANTHROPOLOGIE

Genetik des Menschen (einschl. allg. Erblehre), 3stdg., n. Verabr.	Kramp	638
Morphologie u. Erbbiologie des Hautleistensystems, 1stdg., n. Verabr.	Kramp	639
Die proteologischen (serologischen) Beweise für die Abstammung des Menschen, 1stdg., n. Verabr.	Kramp	640
o Anthropologisches Seminar* (Übungen u. Vorträge), 2stdg., n. Verabr.	Kramp	641
Kritische Biologie (Analytische Betrachtungen biologischer Grundprinzipien im Lichte moderner Forschung und Lehre), für Mediziner und Naturwissenschaftler, 2stdg., nach bes. Ankündigung (Beginn: 24. 5.)	Weiss	108a
Seminar zur Hauptvorlesung, 3stdg., nach bes. Ankündigung	Weiss	108b

PSYCHOLOGIE

Gefühls- und Willenspsychologie, Di 17-18, Mi 15-16	Rausch	642
Experimental-psychologische Übungen, Mo 15-18	Rausch	643
Seminar: Zur Psychologie des Denkens, Do 16-18	Rausch	644
Leitung wissenschaftl. Arbeiten, ganztg., tgl.	Rausch	645
Die psychologische Entwicklung des vorschulpflichtigen Kindes, Di 16-17, Mi 16-18	H. Koch	192a
Seminar: Psychologische Methoden und Hilfsmittel für das Studium junger Kinder (0-6 Jahre), Di 14-16	H. Koch	192b
Pädagogische Psychologie, Fr 14-14.45	Bappert	646
Entwicklungspsychologie der Kindheit und Jugend, Do 14-14.45	Bappert	647
Übung: Kinderzeichnung, Kinderplastik, Kinderschrift, Do 9-10.30	Bappert	648
Übung: Psychologische Praxis der Erziehungsberatung, Do 10.30-12	Bappert	649

GESCHICHTE DER NATURWISSENSCHAFTEN

Der Anfang des mathematischen und naturwissenschaftlichen Denkens, Do 14.30-16	Hartner	650
o Seminar: Die Astronomie Ostasiens und Zentralamerikas, 2stdg., n. Verabr.	Hartner	651

5. WIRTSCHAFTS-
UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
VOLKSWIRTSCHAFT

Außenwirtschaft, Fr 11-13	Wehrle	701
Gegenwärtiger Stand der Sozialpolitik im Ausland, Di Do 14-15	Wehrle	702
Übungen zur Wirtschaftspolitik, Di 15-17	Wehrle	703
Wirtschaftspolitisches Seminar, Do 15-17, 14tgl.	Wehrle	704
Sozialpolitisches Seminar, Do 15-17, 14tgl.	Wehrle	705
o Finanzwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft, Mi 10-11	Gerloff	706
Geld und Kredit, Mo Di Mi 9-10	Gerloff	707
Übungen zu Geld und Kredit, Mi 14.30-16	Gerloff	708
Finanzpolitik, 2stdg., n. bes. Ankündigung	W. Koch	708a
Allgemeine Volkswirtschaftslehre, Di Mi Do Fr 12-13	Sauermann	709
Übungen zur Allgemeinen Volkswirtschaftslehre, Do 8-10	Sauermann	710
Wirtschaftstheoretisches Seminar, Fr 17-19	Sauermann	711
o Soziologische Arbeitsgemeinschaft, Di 17-19	Sauermann	712
Allgemeine Statistik, Mi Fr 13-14	Lorey	713
Übungen zur Allgemeinen Statistik, Do 13-14	Lorey	714
Wahrscheinlichkeitsrechnung in Anwendung auf Statistik, Mo 10-12	Lorey	715
Privatissimum über mathematische Nationalökonomie, Di 17.30-19, 14tgl.	Lorey	716
Gegenwartsfragen der Politik, Fr 18-19	Bergstraesser	717
Sozialethik II (Die einzelnen Sozialformen), Mi Do 10-11	Michel	718
Verkehrspolitik mit Besprechungen, Mi 15-17	N. N.	719
Theorie und Politik des öffentlichen Kredits, Mo 11-13	Herzog	720
Volkswirtschaftl. Seminar, Mo 16-18	Herzog	721
Allgemeine Wirtschaftsgeschichte vom Merkantilismus bis zur Gegenwart, 2stdg., n. Verabr.	Fraenkel	722
England und die weltpolitischen Strömungen im Zeitalter Winston Churchills 1900—1945, 2stdg., n. Verabr.	Fraenkel	723
Übungen: Die industrielle Revolution (Besprechungen von Dokumenten und Zeitberichten), 2stdg., n. Verabr.	Fraenkel	724
Die allgemeine Theorie von Keynes, ihre Auswirkungen insbesondere in der anglo-amerikanischen Wirtschaftstheorie und ihre Kritik, n. Verabr.	Hahn	725
Allgemeine Wirtschaftsgeographie, Mo 8-9.30	J. Wagner	726
Übungen zur Wirtschaftsgeographie Deutschlands, Mo 9.45-11.15	J. Wagner	727
Deutsche Wirtschaftskunde (Einführung in die Volkswirtschaftslehre), Di Fr 11-12	Rittershausen	728
Wirtschaftspolitik, Di Fr 9-10	Rittershausen	729
Wirtschaftspolitische Tagesfragen mit Besprechungen, Fr 18.30-20	Rittershausen	730
Volkswirtschaftliche Übungen mit kleinen schriftlichen Arbeiten, Fr 15-17	Rittershausen	731
Das Geld in der Volkswirtschaft (auch für Studenten der Rechtswissenschaftlichen Fakultät), Mo 14-15	Veit	732
Notenbankpolitik (auch für Studenten der Rechtswissenschaftlichen Fakultät), Mo 15-16	Veit	733
Seminar über Geld und Kredit (für Fortgeschrittene), Mo 16-18	Veit	734
Einführung in die Theorie der Marktformen (auch für Studenten der Rechtswissenschaftlichen Fakultät), Mo 9-11	Miksch	735

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Vorlesungen, Übungen, Seminare

Kalkulation und Preispolitik, Di 17-19	F. Schmidt	736
Betriebswirtschaftliches Seminar für Fortgeschrittene, Mi 16-18	F. Schmidt	737
Betriebswirtschaftslehre der Industrie, Mi Do Fr 10-11	Gutenberg	738
Steuerbilanzen, Mi Fr 11-12	Gutenberg	739
Revisionstechnische Übungen, Fr 17-19	Gutenberg	740
Betriebswirtschaftliches Hauptseminar, Do 17-19	Gutenberg	741
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Mo Di Mi 12-13	Theisinger	742
Zahlungsverkehr, Mi 16-18	Theisinger	743
Betriebswirtschaftliches Hauptseminar, Mo 15-17	Theisinger	744
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre mit Übungen, Di 9.30-11	Auler	745
Betriebswirtschaftliches Seminar: Fragen der Marktanalyse, Beschaffung, Werbung und des Absatzes, Di 14.30-16	Auler	746
Warenverkehr, Mo 11-13, Di 11-12	Schwantag	747
Plankostenrechnung, Di 16-17	Schwantag	748
Betriebswirtschaftliches Vorseminar, Mo 15-17	Schwantag	749

Betriebstechnische Übungen

Buchhaltung I, Mi 9-11	Schwantag	750
Buchhaltung II, Sa 8-10	Theisinger	751
Wirtschaftsrechnen I, 2stdg., n. Verabr.	Schwantag	752
Wirtschaftsrechnen II, Sa 10-12	Theisinger	753
Finanzmathematik, 1stdg., n. Verabr.	Gutenberg	754

TREUHANDWESEN, BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE STEUERLEHRE UND ORGANISATIONSLEHRE

Handels- und Steuerbilanzen, Fr 15-17	Aufermann	755
Übungen in betriebswirtschaftlicher Steuerlehre, Fr 17-18	Aufermann	756

TECHNOLOGIE UND WARENKUNDE

Physikalische Technologie, Fr 16-18	Gramberg	757
Die Industrie der Kohle und des Eisens, Do 15-17	N. N.	758
Einführung in die Textiltechnologie, Fr 10-12	N. N.	759
o Warenkundlich-technologisches Seminar, Do 17-19	N. N.	760

FÜRSORGEWESEN

Geschichte der Jugendfürsorge, Mo Di 17-18	Scherpner	761
Theorie und Praxis der Jugendfürsorge, Mo Di 18-19	Scherpner	762
Fürsorgeseminar I (Vorseminar): Besichtigungen von Erziehungsheimen (mit Besprechungen), Mi 15-17	Scherpner	763
Fürsorgeseminar II (Hauptseminar): Erziehungsberatung, Do 18-20 od. n. Verabr.	Scherpner	764

HANDELSCHUL- UND WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

Grundfragen der Erziehung für Beruf und Wirtschaft, Mi 14-16	Urbschat	765
Wesen und Formen wirtschaftsberuflicher Jugenderziehung, Do 8-10	Urbschat	766
Wirtschaftspädagogisches Vorseminar, Mi 16-18	Urbschat	767
Die kulturphilosophischen Grundlagen der Wirtschaftspädagogik, Di Fr 8-9	Merz	768
Psychologie des berufstätigen Jugendlichen, Di Fr 9-10	Merz	769

Wirtschaftspädagogisches Hauptseminar, Mo 14-16	Merz	770
Übungen zur Methodik der kulturkundlichen Unterrichtsfächer, Di Fr 10-11	Merz	771
o Arbeitsgemeinschaft zur Einführung in die Unterrichtspraxis, 4stdg., n. Verabr.	Merz	772

FREMDSPRACHEN

Lektüre eines englischen wirtschaftswissenschaftlichen Textes, Do 15-17	Koelbing	773
Übertragung deutscher wirtschaftswissenschaftlicher Texte in das Englische, Mi 8-9	Koelbing	774
Deutsch-französische Übersetzungsübungen und schwierige Fragen der Syntax, Do 10.30-12	Milléquant	775
Lektüre eines französischen wirtschaftswissenschaftlichen Textes, Do 12-13	Milléquant	776
Littérature française: I. Des origines à 1660, Do 14-15	Milléquant	777

VORLESUNGEN UND KURSE AUSSERHALB DER FAKULTÄTEN ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR SOZIALE GESUNDHEITSLAHRE

o Sozialwissenschaftlich-medizinisches Kolloquium, Mo 18-20, 14tgl.	v. Diringshofen	801
o Einführung in die soziale Gesundheitslehre, 1stdg., n. Verabr.	v. Diringshofen, Fraenkel, Neun- dörfer, Scherpner, Schmith, v. Stok- kert, Wehrle	802

DEUTSCHE KURSE FÜR AUSLÄNDER

Deutscher Sprachkurs für Ausländer I (für wenig Geübte), Mo 14-15, Fr 15-16	Schöhl	803
Deutscher Sprachkurs für Ausländer II (für Fortgeschrittene), Di 15-16, Sa 10-11	Schöhl	804

STENOGRAPHIEKURSE

Zur Ausbildung der Studenten in Stenographie werden von dem staatl. gepr. Stenographie-
lehrer Stollia Kurse auf privater Grundlage durchgeführt, die am Schwarzen Brett für
Hörer aller Fakultäten angekündigt werden.

INSTITUT FÜR LEIBESÜBUNGEN

A. Lehrerausbildung auf dem Gebiete der körperlichen Erziehung

Biologie der Leibesübungen (Ausgewählte Kapitel mit Übungen), Mi 16-17	Schmith	901
Physiologische Grundlagen der Leibesübungen II, 2stdg., n. Verabr.	Schroeder	111
Anatomische Grundlagen der körperlichen Erziehung, 2stdg., n. Verabr.	Starck	902
Gesundheitsstörungen beim Sport und durch O ₂ -Mangel, Mo 15-16, oder 1stdg., n. Verabr.	v. Diringshofen	164

Nutzen und Schaden der Leibesübungen für die Gesundheit, 1stdg., n. Verabr.	v. Diringshofen	165
Sporthygiene und Orthopädie, 1stdg., n. Verabr.	Mosebach	903
Organisation und Verwaltung (3. Sem.), 2stdg., n. Verabr.	Altrock	904
Die olympische Idee in der Architektur der modernen Kampfstätten, (3. u. 4. Sem.), 2stdg., n. Verabr.	Altrock	905
Werkstoff und Formen im Bau der Sportgeräte (1. u. 2. Sem.), 2stdg., n. Verabr.	Altrock	906
Übungen zur Ästhetik (4. Sem.), 1stdg., n. Verabr.	Altrock	907
Sportwissenschaftliches Seminar (4. Sem.), 2stdg., n. Verabr.	Altrock	908
Proseminar (1. u. 2. Sem.), 2stdg., n. Verabr.	Altrock	909
Praktisch-pädagogisches Seminar (3. u. 4. Sem.), 2stdg., n. Verabr.	Altrock	910
Sportpraktikum (1.-4. Sem.), ganztägig	Altrock	911

B. Freiwilliger Sport für Alle

Schwimmen, Turnen, Boxen, Gymnastik, Leichtathletik, Fußball, Handball

C. Wettkampfwesen

Mannschaften im Hockey, Handball, Fußball und Schwimmen. Wettkämpfe gegen andere
Universitätsmannschaften

D. Sportärztliche Beratungsstelle

Leitung: Dr. Bier

Sprechstunden: Siehe Anschlag am Schwarzen Brett des Instituts

Übungsorte und -zeiten werden am Schwarzen Brett des Instituts im Universitätsgebäude
und am Schwarzen Brett der Medizinischen Fachschaft mitgeteilt.

NAMENVERZEICHNIS

(Lehrkörper)

Die fett gedruckten Ziffern geben die Seiten an, auf der die Personalien und Anschriften verzeichnet sind.

Adam 16 47	Felix 10 33 37	Jensen 13 46
Altmann 10 40	Fischer 18 49	Kabelitz 12 39
Altrock 21 55	Flesch-Thebesius 12 39	Kahlau 11 37
Alwens 11 38	Flörcken 11 39	v. Kaschnitz-Weinberg
Amelung 11 38 40	Föllmer 12 39	13 34 42
Ankel 19	Fraenkel 20 33 52 54	Keller 13 34 42
Artelt 11 40 41	Friedrich 15 46	Kemkes 11 37 38
Aufermann 20 53	Fritsch 11 41	Kienast 15 42
Auler 20 53	Frölich 9 33 35 36	Kirn 13 42
Bappert 18 51	Führer-Lozano 15 44	Klar 18 48 49
Berg 16 47	Gadamer 13 41	Kleist 9 39
Bergstraesser 20 33 52	Geißendörfer 10 39	Koch, H. 10 17 34 40 51
Bethe 9 33 37	Gelzer 12 42	Koch, W. 21 52
Betke 11 38	Gennrich 14 34 43 44	Koelbing 15 20 45 54
Beutler 13	Geppert 12 37	Kolle 11 40
Beyer-Enke 18 49	Gerloff 19 52	Köster 14 42
Biagioni 14 44	Giersberg 17 51	Kramp 18 34 37 51
Blohmke 10 40	Giese 8	Kreck 15 46
Böhm 8 33 35 36	Gleu 17 49	Kronstein 8 34 35 36
Bornemann 15 43	Graff 12 39	Kudicke 11 37
Borsche 16	Gramberg 17 20 48 53	Kuhl 17 51
Bosch 9 35 36	Groedel 11	Külz 9 33 37 38
Brill 9 33 35	Günther 15 45 46	Kunz 14 34 44
Cahn 8	Gutenberg 19 53	Laubender 10 38
Clafß 8 35 36	Haase 18 48	Lauche 10 37
Coing 8 34 35 36	Hahn 19 52	Lehmann 9 33 35 36
Czerny 16 47 48	Hain 14 34 44 45	Lennartz 18 49
Deghaye 15 44	Hallstein 8	Leonhard 11 39
Dehn 16	Hartke 18 50	Leontovitsch 14 42 45
Dessauer 16	Hartmann 18 48 49	Lieser 17 49
Diemair 16 34 50	Hartner 15 16 34 44 51	Loewenheim 9 36
v. Diringshofen	Hauß 11 38	Lommatzsch 13 43 44
11 33 34 38 39 54 55	Hellauer 19	Lommel 13 43
Dittrich 14 44	Hellinger 16	Loosen 16 47
Drost 9 35 36	Herzog 20 52	Lorey 20 52
Düll 18	Hildebrand 11 38	Madelung 16 47
Duus 12 39	Hocking 13 34 41	Magnus 17 48 49
Egle 18 51	Holzinger 14 34 42	Mahler 12 39
Eppelsheimer 14	Honerjäger 18 47 48	Marx 20
	Horkheimer 13 34 41	Mertens 17 51
	Horner 18 49	

Merz 20 53 54
 Meyer, E. W. 9 33 35
 Meyer, R. 19 48
 Michel 19 33 52
 Michels 18 50
 Miksch 21 52
 Milléquant 20 54
 Montfort 17 50 51
 Mosebach 12 39 55
 Mosler 8 33 35 36
 Moufang 17 47
 Mrowka 18 47
 Mügge 17 48
 Naujoks 10 39
 Neele 12 40
 v. Nell-Breuning 15 47
 Neundörfer 20 33 54
 Nichols 13 34 42
 Nielsen 16 47
 O'Daniel 16 50
 Ophüls 9 33 35 36
 Orthner 17 49
 Osthoff 13 21 34 42 43
 Otto 10
 Polligkeit 9
 Preiser 8 33 35 36
 Rahn 15 43
 Rajewsky 10 16 33 37
 40 41 48
 Rausch 17 51
 v. Reckow 10 41
 Reicke 8 33 35 36
 Reinhardt 13 43
 Richter 16 50
 Rießer 12 38

Riezler 14
 Rittershausen 20 52
 Roufogalis 12 39
 Rousselle 14 46
 de-Rudder 9 39
 Rühl 15 46
 Sander 15 45
 Sauer 18 47
 Sauermann 19 52
 Seddig 16 48
 Seitz 9
 v. Simson 14 34 42
 Skalweit 19
 Solle 18 50
 Spiegler 11
 Spira 13 45
 Schaefer, H. 17
 Schäfer, O. 17 48
 v. Schaubert 14 45
 Scherpner 20 33 53 54
 Schiedermaier 8 35
 Schilla 14 45
 Schiller 18 47
 Schloßberger 10 37
 Schmidt, B. 11 37
 Schmidt, F. 19 53
 Schmidt, M. 15 46
 Schmith 12 33 38 54
 Schöhl 15 43 44 54
 Schreiber 18 49 50
 Schroeder 12 37 54
 Schultze 15 41
 Schumann 13 43
 Schütte 12 38
 Schwab 12 39

Schwan 18
 Schwantag 20 53
 Schweizer 15 46
 Schwietering 13 44
 Starck 10 36 54
 Stauff 18 49
 v. Stockert 11 33 39 54
 Strasburger 14 42
 zur Strassen 16
 Sturmfels 14 34 41
 Taubmann 11 38
 Theisinger 19 53
 Thiel 10 40
 Unkrig 15 34 46
 Urbschat 21 53
 Veit 20 52
 Voelcker 19
 Volhard 9 38
 Voß 9
 Vossler 13 33 42
 Wagner, J. 20 52
 Wagner, K.-H. 12 38
 Wehrle 19 33 52 54
 Weinstock 13 34 41
 Weiss 10 17 34 36 37 51
 Wendt 11 38
 Westermann 11 39
 Wezler 10 33 36 37
 Widlocher 14 43 44
 Wiese 12 39
 Wittsack 14 45
 Wolf 8 33 34 35 36
 Wolff 13 43